

TRISTAN BARCZAK

# Der nervöse Staat

*Jus Publicum*



**Mohr Siebeck**

JUS PUBLICUM  
Beiträge zum Öffentlichen Recht

Band 288





Tristan Barczak

# Der nervöse Staat

Ausnahmezustand und Resilienz des Rechts  
in der Sicherheitsgesellschaft

Mohr Siebeck

*Tristan Barczak*, geboren 1985; Studium der Rechtswissenschaft in Münster; 2011 Promotion; 2012 Master of Laws (LL.M.); Rechtsreferendariat am Hanseatischen Oberlandesgericht Hamburg; 2013–19 Akademischer Rat a.Z. an der Universität Münster; 2014–17 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Bundesverfassungsgericht; 2019 Habilitation; seit 2020 Professor für Öffentliches Recht an der Universität Passau.  
orcid.org/0000-0003-4097-2261

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – Projektnummer: 442782057.

ISBN 978-3-16-159083-2 / eISBN 978-3-16-159084-9

DOI 10.1628/978-3-16-159084-9

ISSN 0941-0503 / eISSN 2568-8480 (Jus Publicum)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2020 Mohr Siebeck Tübingen. [www.mohrsiebeck.com](http://www.mohrsiebeck.com)

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die Verbreitung, Vervielfältigung, Übersetzung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde Druck in Tübingen aus der Garamond gesetzt, auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Spinner in Ottersweier gebunden.

Printed in Germany.

## Vorwort

Diese Studie wurde von der Juristischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster im Sommersemester 2019 als Habilitationsschrift angenommen. Sie entstand, zu annähernd gleichen Teilen, während meiner Assistentenzeit am Institut für Öffentliches Recht und Politik sowie meiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Bundesverfassungsgericht. Die vorliegende Fassung ist auf dem Stand von April 2020. Die normativen Bemühungen zur Bewältigung der Corona-Krise und die erste rechtswissenschaftliche Auseinandersetzung damit konnten insofern noch Eingang in die Arbeit finden.

Für die Betreuung der Arbeit danke ich vor allem Herrn Professor Dr. Fabian Wittreck. Seine Förderung ebenso wie die großzügig bemessenen Freiräume, die er mir bei der Anfertigung der Habilitationsschrift gewährte, bildeten einen unverzichtbaren Grundstein für die vorliegende Untersuchung, deren Erstellung mir zu jeder Zeit und in jeder Phase viel Freude bereitet hat. Ich danke zudem Herrn Professor Dr. Oliver Lepsius, LL.M. (Chicago) für sein ebenso anregendes wie weiterführendes Zweitgutachten.

Besonders und in vielerlei Hinsicht zu Dank verpflichtet bin ich meinem Doktorvater und verehrten Lehrer Herrn Professor Dr. Bodo Pieroth. Durch das Bild, das er mir bis heute von der „Wissenschaft als Beruf“ vermittelt, hat er mich überhaupt erst dazu bewogen, diesen Weg selbst zu beschreiten. Ich hatte das Glück, seine Liberalität, seinen Humor, seine sachliche Kritik und seine freundschaftliche Verbundenheit auch weit über meine Promotionszeit hinaus genießen zu dürfen. Er hat mein akademisches Interesse und Denken nachhaltig geprägt, was auch in dem hier vorliegenden Text zum Ausdruck kommen wird.

Besonders danken möchte ich ferner Herrn Professor Dr. Johannes Masing, der diese Studie während meiner Zeit in seinem Dezernat am Bundesverfassungsgericht und darüber hinaus stets wohlwollend, mit großer Diskussionsbereitschaft und im besten Sinne kritisch „nachbohrend“ begleitet hat. Ein bedeutender Schritt auf dem Weg zur Fertigstellung war die Gelegenheit, die Arbeit im Rahmen der Hohbühlrunde 2017 in Köditz bei Hof an der Saale vorstellen zu dürfen. Neben Herrn Masing gilt mein Dank in diesem Zusammenhang Herrn Professor Dr. Reiner Schmidt, Herrn Professor Dr. Detlef Czybulka, Herrn Professor Dr. Wolfgang Kahl, Herrn Professor Dr. Dres. h.c. Andreas Voßkuhle, Herrn Professor Dr. Hinnerk Wißmann sowie meinen beiden Mitstreitern Laura Münkler und Johannes Eichenhofer.

Steffen Augsburg und Jasper Finke danke ich herzlich dafür, dass sie mir die Manuskripte ihrer Habilitationsschriften zur stets gewinnbringenden Lektüre zur Verfügung gestellt haben. Von diesem vertrauensvollen Entgegenkommen durfte meine Arbeit bereits in einem sehr frühen Stadium profitieren. Von der ersten Skizze bis zum abgeschlossenen Werk wichtige Anregungen erhalten hat meine Schrift durch meinen Habilitationskreis, namentlich Stefanie Egidy, Sina Fontana, Patrick Hilbert, David Kuch und Jochen Rauber.

Für das Lektorat und die Betreuung der Veröffentlichung beim Verlag Mohr Siebeck danke ich Frau Julia Caroline Scherpe-Blessing, Frau Ilse König, Frau Monja-Maike Knosp und Herrn Matthias Spitzner. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) hat die Drucklegung der Arbeit mit einer großzügigen Publikationsbeihilfe gefördert. Auch dafür bin ich sehr dankbar.

Dank gebührt schließlich all jenen, die auf ganz unterschiedliche Weise Anteil am Gelingen dieser Arbeit oder an dem Prozess ihrer Entstehung genommen haben. Zu nennen sind hier neben meinen Eltern vor allem Nina Chiara Mruk, Clara Scharfenstein, Petra Fentner, Lutz Friedrich und Stephan Wagner als Mitglieder des Münsteraner Instituts für Öffentliches Recht und Politik sowie meine Weggefährten aus Karlsruher Zeit, insbesondere Miriam Indra, Thomas Kliegel, Johannes Meskouris und Sebastian Schulenberg. Rat, Zuspruch und Kritik erfahren hat die Arbeit schließlich von Christoph Görisch, Fabian Michl, Michael Sendt und – ganz besonders – Lisa-Maria Bleiler. Ihnen allen danke ich ganz herzlich.

Münster, im Frühjahr 2020

Tristan Barczak

## Inhaltsübersicht

Vorwort . . . . .	V
Inhaltsverzeichnis . . . . .	IX
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XIX
Einleitung . . . . .	1
<i>Erster Teil. Prolegomena</i> . . . . .	9
§1 Von der <i>Rights-of-Man</i> auf die <i>Bellipotent</i> : Eine literarische Spurensuche nach dem heutigen Verständnis des Ausnahmezustands . . . . .	11
§2 Methodisches Vorverständnis, Fragestellungen und Gang der Darstellung . . . . .	47
<i>Zweiter Teil. Das Gesetz des Ausnahmezustands:</i>	
Theoretische Dekonstruktion . . . . .	55
§3 Bestandsaufnahme . . . . .	57
§4 Dilemmata zwischen Methodik und Dogmatik . . . . .	72
§5 Paradoxien zwischen Normalität und Normativität . . . . .	95
<i>Dritter Teil. Der Ausnahmezustand als Gesetz:</i>	
Historische Rekonstruktion . . . . .	209
§6 Verrechtlichung: Die Konstitutionalisierung des Ausnahmezustands . . . . .	211
§7 Vergesetzlichung: Die Entkonstitutionalisierung des Ausnahmezustands . . . . .	291
<i>Vierter Teil. Antizipierter Ausnahmezustand:</i>	
Der Ausnahmezustand im Staat der Sicherheitsgesellschaft . . . . .	351
§8 Evolutionäre Dimension . . . . .	353
§9 Begriff und Funktion . . . . .	364



§ 10 Grundlagen und Struktur . . . . .	391
§ 11 Parameter und Phänomenologie . . . . .	453
<i>Fünfter Teil. Resilienz des Rechts:</i>	
Rigidität und Flexibilität der Verfassung in Krisenzeiten . . . . .	603
§ 12 Resilienz als Merkmal des Rechts . . . . .	605
§ 13 Rigidität <i>de constitutione lata</i> : Die Verfassungswidrigkeit des antizipierten Ausnahmezustands . . . . .	619
§ 14 Flexibilität <i>de constitutione ferenda</i> : Ein Modell zu Rekonstitutionalisierung des vergesetzlichten Ausnahmezustands . . .	630
Zusammenfassung der Ergebnisse . . . . .	673
Literaturverzeichnis . . . . .	685
Personen- und Sachverzeichnis . . . . .	815

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	V
Inhaltsübersicht . . . . .	VII
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XIX
Einleitung . . . . .	1

### *Erster Teil*

### Prolegomena

§1 Von der <i>Rights-of-Man</i> auf die <i>Bellipotent</i> : Eine literarische Spurensuche nach dem heutigen Verständnis des Ausnahmezustands . . . . .	11
I. Die tragische Geschichte vom „schönen Matrosen“ . . . . .	11
II. Geschichten vom Ausnahmezustand als Zeitgeschichten . . . . .	14
1. Melvilles Ausnahmezustand . . . . .	14
2. Die Wandlung vom rechtlosen zum vergesetzlichten Ausnahmezustand . . . . .	17
a) Ausnahmerecht im Kontext unterschiedlicher Staatsverständnisse . . . . .	17
b) Eigengesetzlichkeiten gewandelter Bedrohungslagen – Gewandelte Gesetzmäßigkeiten des Ausnahmezustands . . . . .	23
aa) Das Risiko als handlungsaktivierendes „Noch-Nicht-Ereignis“ . . . . .	23
bb) Die Ausnahme als aktivierte „Schon-Jetzt-Handlung“ . . . . .	34
§2 Methodisches Vorverständnis, Fragestellungen und Gang der Darstellung . . . . .	47

## Zweiter Teil

Das Gesetz des Ausnahmezustands:  
Theoretische Dekonstruktion

§3	Bestandsaufnahme . . . . .	57
	I. Verloren – verdrängt – vergessen: Der Ausnahmezustand unter dem Grundgesetz . . . . .	57
	II. Entgrenzt – enthemmt – entrechtlicht: Renaissancen des Ausnahmezustands . . . . .	61
	1. Denken vom Ausnahmezustand her . . . . .	63
	2. Denken vom Normalzustand her . . . . .	67
§4	Dilemmata zwischen Methodik und Dogmatik . . . . .	72
	I. Definitivische Defizite . . . . .	74
	II. Begriffslogische Untiefen . . . . .	83
	III. Politische Unbeherrschbarkeiten . . . . .	85
	IV. Sicherheitsgesellschaftliche Verstärkungseffekte . . . . .	91
	V. Wohin mit dem Ausnahmezustand? . . . . .	93
§5	Paradoxien zwischen Normalität und Normativität . . . . .	95
	I. Begriffsmerkmale des Ausnahmezustands . . . . .	98
	1. Die „Ausnahme“ als Proprium des Ausnahmezustands . . . . .	100
	a) Phänomenologie . . . . .	102
	b) Funktionsweise . . . . .	106
	aa) Deskriptive Funktion . . . . .	108
	(1) Ein Begriff von Normalität . . . . .	108
	(a) Normalität als „homme moyen“ . . . . .	109
	(b) Normalität als diskursabhängige idealisierte Wirklichkeit . . . . .	112
	(2) Divergierende Normalitätserwartungen . . . . .	116
	(a) Die Ausnahme als „das völlig Unberechenbare“ . . . . .	116
	(b) Die Ausnahme als diskursabhängige „negative Abweichung“ . . . . .	118
	bb) Normative Funktion . . . . .	119
	2. Der „Zustand“ als Anachronismus des Ausnahmezustands . . . . .	121
	a) Transitorische Ursprungsweise . . . . .	122
	b) Transformation zu einem potentiell dauerhaften Element der Rechtsordnung . . . . .	125
	3. Zusammenfassung . . . . .	129
	II. Möglichkeiten und Grenzen einer rechtlichen Disziplinierung des Ausnahmezustands . . . . .	130

1. Herrschaft des Rechts contra Herrschaft der Tatsachen . . . . .	130
2. Staat contra Recht . . . . .	132
a) Der Staat als Prä des Rechts . . . . .	134
aa) Die staatliche Existenz vernichtet im Ausnahmefall die Rechtsnorm: <i>Carl Schmitt</i> . . . . .	134
bb) Das Gesetz tritt gegenüber Augenblicks- notwendigkeiten zurück: <i>Hermann Heller</i> . . . . .	135
b) Der Staat ist stärker als sein Recht, doch die Not verleiht kein Recht, das Recht zu brechen: <i>Gerhard Anschütz</i> und <i>Richard Thoma</i> . . . . .	139
c) Der Staat als Spiegelbild des Rechts . . . . .	142
aa) Der Ausnahmezustand ist rechtlich unfassbar: <i>Hans Kelsen</i> . . . . .	142
bb) Mit dem Ausnahmezustand kann jeder regieren: <i>Hugo Preuß</i> . . . . .	146
3. Ausklammerung contra Institutionalisierung . . . . .	149
a) <i>Extra-legal-approach</i> : Der Ausnahmezustand als Negation des Normativen . . . . .	149
aa) Theoretische Konzeption . . . . .	151
(1) Der Ausnahmezustand als säkularisiertes Wunder: die theologische Analogie <i>Carl Schmitts</i> . . . . .	152
(2) Der Ausnahmezustand als widernormatives Lager: die rechtliche Anomie <i>Giorgio Agambens</i> . . . . .	162
bb) Normative Konsequenzen . . . . .	167
b) <i>Intra-legal-approach</i> : Der normativ gezähmte Ausnahmezustand . . . . .	170
aa) Normative Geschlossenheit . . . . .	170
bb) Intra-rechtliche Modelle der Krisenbewältigung . . . . .	172
(1) „Die Notbremse zieht man nie in diesem Land, auch wenn man in Not ist“: das <i>Business</i> <i>as usual-Modell</i> . . . . .	173
(a) Monistische Konzeption . . . . .	173
(b) Kritik . . . . .	177
(2) „Darauf man ohne Mast, Kompaß, Seegel, Ruder und Steuermann nicht fortkommen, noch den rechten Hafen erreichen kann“: die <i>Models</i> <i>of accomodation</i> . . . . .	180
(a) Dualistische Konzeption . . . . .	180
(b) Kritik . . . . .	184
4. Recht contra Moral . . . . .	186
a) Verrechtlichungsverbot . . . . .	186
b) Solidarisierungsgebot . . . . .	188
5. Ausnahmezustand contra Ausnahmezustand . . . . .	190

III. Standpunkt der vorliegenden Studie . . . . .	192
1. Das geltungstheoretische Argument . . . . .	193
a) Regelhaftigkeit der Ausnahme . . . . .	195
b) Antizipierbarkeit der Ausnahme . . . . .	196
c) Legitimatorische Wirkung der Ausnahme . . . . .	201
2. Das Legalismus-Argument . . . . .	204
IV. Zusammenfassung . . . . .	207

### *Dritter Teil*

## Der Ausnahmezustand als Gesetz: Historische Rekonstruktion

§6 Verrechtlichung: Die Konstitutionalisierung des Ausnahmezustands	211
I. Der Ausnahmezustand in der römischen Republik . . . . .	214
1. Die Altdiktatur . . . . .	216
2. Der letzte Senatsbeschluss . . . . .	221
3. Die Erklärung zum Staatsfeind . . . . .	223
II. Das englische <i>Martial law</i> . . . . .	224
1. Maßgebliche Prinzipien . . . . .	226
2. Rechtliche Grundlagen . . . . .	229
3. Fortschreitende Verrechtlichung und Vorverlagerung des Ausnahmezustands . . . . .	231
III. Der französische <i>État de siège</i> . . . . .	233
1. „Es ist offensichtlich der Wille des Volkes, dass der Staat nicht zugrunde geht“ ( <i>Rousseau</i> ) . . . . .	234
2. Der Belagerungszustand: <i>réel, politique, fictif</i> . . . . .	235
3. Konstitutionalisierung . . . . .	237
a) Napoleonische Konsultatsverfassung (1799) . . . . .	237
b) <i>Charte Constitutionnelle</i> (1814) . . . . .	238
c) Verfassung der Zweiten Republik (1848) . . . . .	239
IV. Die Entwicklungsstufen in Deutschland bis zur Weimarer Reichsverfassung . . . . .	241
1. Das Notverordnungsrecht im deutschen Frühkonstitutionalismus . . . . .	241
a) Verfassungsrechtliche Struktur . . . . .	241
b) Verfassungswirklichkeit . . . . .	244
2. Der Reichsausnahmezustand der Paulskirchenverfassung . . . . .	246
a) Hintergründe . . . . .	246
b) Verfassungsrechtliche Struktur . . . . .	247
3. Die Verrechtlichung des Ausnahmezustands in Preußen . . . . .	249
a) Monarchisches Prinzip . . . . .	250

b) Das Gesetz über den Belagerungszustand vom 4.6.1851 . . .	252
4. Der Kriegszustand der Bismarck'schen Reichsverfassung . . .	256
a) Zwischen juristischer Mobilmachung und Militärdiktatur	256
b) Die Kriegsnotgesetzgebung: Fortschreitende Verrechtlichung und Vorverlagerung des Ausnahmestands . . . . .	261
V. Die Diktaturgewalt des Reichspräsidenten . . . . .	266
1. Art. 48 Abs. 2 WRV im Gesamtkontext der Verfassung . . . .	267
2. Ausnahmestand ohne Ausnahme . . . . .	271
3. Verfassungsdurchbrechung contra Unantastbarkeit der Verfassung: Der Streit um die Grenzen der Diktaturgewalt . .	275
4. Was dem Schutz der Republik zu dienen bestimmt war, kehrt sich gegen sie: Von der Diktatur- zur Führungsgewalt . . .	279
VI. Die Vollendung der Verrechtlichung? . . . . .	285
1. Das Grundgesetz und sein Bestreben einer perfektionierten Notstandsverfassung . . . . .	285
2. Verfassungsrechtliche Lücken als Vergesetzlichungsimpuls . .	289
§7 Vergesetzlichung: Die Entkonstitutionalisierung des Ausnahmestands . . . . .	291
I. Vorüberlegungen . . . . .	291
II. Polizeilicher Notstand . . . . .	294
1. Notrechtliche Grundlagen und positivistisches Residuum des Ausnahmestands . . . . .	294
2. Richterrechtliche Konkretisierung . . . . .	298
3. Gesetzliche Fixierung . . . . .	299
III. Ausnahmeverordnunggebung . . . . .	300
1. Die Notverordnung als „Maßnahme“ . . . . .	302
2. Der Gesetzescharakter der „Notverordnung“ . . . . .	305
3. „Maßnahme = Notverordnung = Gesetz“ . . . . .	306
IV. Ausnahmegesetzgebung . . . . .	308
1. Die Republikschutzgesetzgebung: Prävention gegen antirepublikanische Handlungen und Äußerungen . . . . .	309
2. Die Ermächtigungsgesetzgebung: Delegation der Rechtssetzungsbefugnis an die Exekutive . . . . .	311
3. Die Maßnahmegesetzgebung: Subordination des Mittels unter den Zweck . . . . .	314
V. Terrorismusbekämpfungsgesetzgebung . . . . .	320
1. Ausnahmegesetzgebung im „Deutschen Herbst“ . . . . .	321
a) Stationen . . . . .	324
b) Kritik der Vergesetzlichung . . . . .	326
2. Ausnahmegesetzgebung im „Türkischen Herbst“ . . . . .	329
a) Stationen . . . . .	331

b) Kritik der Vergesetzlichung . . . . .	335
3. Ausnahmegesetzgebung im „Französischen Herbst“ . . . . .	336
a) Stationen . . . . .	340
b) Kritik der Vergesetzlichung . . . . .	345
VI. Zusammenfassung . . . . .	348

#### *Vierter Teil*

### Antizipierter Ausnahmezustand: Der Ausnahmezustand im Staat der Sicherheitsgesellschaft

§ 8 Evolutionäre Dimension . . . . .	353
I. Der „neue, moderne Aspekt des Ausnahmezustands“: Möglichst frühzeitige Abwendung der Krise im Voraus . . . . .	354
II. Der Ausnahmezustand im „präventiv orientierten Staat“ . . . . .	357
§ 9 Begriff und Funktion . . . . .	364
I. Antizipation als Wesensmerkmal des Präventions- und Vorsorgestaats . . . . .	368
II. Funktionslosigkeit des reaktiv-temporären Ausnahmezustands	376
III. Doppelte Antizipation als Wesensmerkmal des permanent- vergesetzlichten Ausnahmezustands . . . . .	384
1. Tatbestandsebene . . . . .	384
2. Rechtsfolgende . . . . .	389
§ 10 Grundlagen und Struktur . . . . .	391
I. Das Präventionsdogma der Ausnahme . . . . .	393
1. Der polizeiliche Charakter des Ausnahmezustands . . . . .	393
2. Der Vorsorgecharakter des Ausnahmezustands . . . . .	400
a) Etappen der Entwicklung . . . . .	401
aa) Rechtspraktische Ausweitung und Vorverlagerung . . . . .	405
bb) Interpretatorische Entpolizeilichung . . . . .	411
b) Das grundgesetzliche System aus Prävention und Vorsorge	419
3. Zusammenfassung: Auf Dauer angelegte Prävention statt zeitlich begrenzter Reaktion . . . . .	422
II. Die Herabzonung und Verstetigung der Ausnahme . . . . .	423
1. „Stunde der Legislative“: Das Gesetz als Funktionsmodus des antizipierten Ausnahmezustands . . . . .	423
a) Gesetz oder Maßnahme: Die Handlungsform des antizipierten Ausnahmezustands . . . . .	424
b) Gesetz und Verfassung: Die Regelungsebene des antizipierten Ausnahmezustands . . . . .	437

2. Normalisierung des Ausnahmezustands . . . . .	443
3. Denormalisierung des Normalzustands . . . . .	447
III. Zwischenergebnis: Ausnahmezustandsvorsorge als Ausnahmezustand . . . . .	450
§ 11 Parameter und Phänomenologie . . . . .	453
I. Die Trennlinie zwischen der sicherheitsrechtlichen Normal- und Ausnahmelage . . . . .	458
1. Methodische Vorüberlegungen . . . . .	458
a) Verortung des Straf- und Strafverfahrensrechts . . . . .	459
b) Erfordernis einer bereichsspezifischen Dogmatik der Normallage . . . . .	462
2. Polizeirechtliche Gefahr und Verantwortlichkeit als Ausgangspunkt . . . . .	464
a) Rechtsstaatliche Reduktion des materiellen Polizeibegriffs	466
b) Normalitätserwartungen des Sicherheitsverfassungsrechts	477
aa) Die Verteilung von Freiheit und Sicherheit unter Ungewissheitsbedingungen . . . . .	477
bb) Der Gefahrbegriff als indisponibler Normalpunkt rechtsstaatlicher Konkordanz von Freiheit und Sicherheit . . . . .	480
(1) Polizeirecht als konkretisiertes Verfassungsrecht . .	480
(2) Der Verhältnismäßigkeitsgrundsatz als verfassungs- immanente Maßstabsnorm für die Unterscheidung zwischen Normal- und Ausnahmezustand . . . . .	485
3. Unterscheidung von informationellen und aktionellen Befugnisnormen als Weichenstellung . . . . .	496
a) Das Stufenverhältnis von Gefahraufklärung und Gefahrbeseitigung an der Schnittstelle von Prävention und Repression . . . . .	497
b) Die Vermutung zugunsten der reaktiven Gefahrenabwehr als Regelfall präventiver Sicherheitsgewährleistung . . . . .	517
aa) Das Moment rechtsstaatlichen Abwartenkönnens . . .	518
bb) Der sicherheitsrechtliche Trend zur permanenten Alarmbereitschaft . . . . .	520
(1) Die „drohende Gefahr“ als Grenzgang zwischen Normal- und Ausnahmepolizeirecht . . . . .	521
(2) Der Verhältnismäßigkeitsgrundsatz als „rechtsstaatlicher Überspannungsschutz“ . . . . .	528
4. Ausnahmezustandsvorsorge als Telos . . . . .	529
a) Nichtalltägliche Bedrohung für ein hochrangiges Schutzgut . . . . .	530
aa) Rechtsgutsbezogene Sichtweise . . . . .	531



bb)	Kleiner und großer antizipierter Ausnahmezustand . . .	538
b)	Hochgradiger Eingriff in grundlegende Freiheitssphären . . .	542
aa)	Bemessung der Eingriffsintensität . . . . .	542
bb)	Besondere Grundrechtssensibilität aktioneller Vorfeldbefugnisse . . . . .	544
c)	Rechtstechnische Reaktivierung hoheitlicher Freund- Feind-Unterscheidung im Wege personaler Risikovorsorge . . . . .	545
aa)	Feindrecht im Rechtsstaat? . . . . .	546
bb)	Subjektivierung des Sicherheitsrechts . . . . .	548
(1)	Entindividualisierung der Prognose . . . . .	548
(2)	Entkonkretisierung des Eingriffsanlasses . . . . .	551
(3)	Entdifferenzierung und Entrelationierung der Verantwortlichkeit . . . . .	553
(a)	Die Unterscheidung der „Gefährlichen“ von den „Ungefährlichen“: personale Risikovorsorge im Gefüge des allgemeinen Gefahren- abwehrechts . . . . .	553
(b)	Die Unverzichtbarkeit objektiver Anhaltspunkte: Grenzen eines präventiven Gefährderrechts . . . . .	557
(c)	Zwischenergebnis . . . . .	559
II.	Regelbeispiele des Ausnahmerechts . . . . .	562
1.	Methodische Vorüberlegungen . . . . .	562
2.	Anordnungsebene: Hergebrachte Ausnahmezustands- befugnisse . . . . .	563
a)	Materiell-vergleichender Zugang . . . . .	563
b)	Typologie . . . . .	570
aa)	Ausgangssperren, Versammlungsverbote, Sicherheitszonen . . . . .	570
bb)	Präventivhaft, Internierung, Konfinierung . . . . .	574
cc)	Ausbürgerung und Ausweisung . . . . .	583
3.	Vollstreckungsebene: Militarisierung der präventiven Sicherheitsordnung . . . . .	594
a)	Polizeitypische Bewaffnung als rechtsstaatlicher Normalpunkt polizeilicher Zwangsanwendung . . . . .	594
b)	„Besondere Waffen“ für polizeiliche Sonderlagen . . . . .	598
III.	Zusammenfassung . . . . .	600

## Fünfter Teil

Resilienz des Rechts:  
Rigidität und Flexibilität der Verfassung in Krisenzeiten

§ 12 Resilienz als Merkmal des Rechts . . . . .	605
I. Der Begriff der Resilienz . . . . .	606
II. Resilienz als normatives Konzept . . . . .	612
§ 13 Rigidität <i>de constitutione lata</i> : Die Verfassungswidrigkeit des antizipierten Ausnahmezustands . . . . .	619
I. Die Trennlinie zwischen Ausnahme- und Normallage als verfassungskräftige Distinktionsentscheidung . . . . .	619
II. Ansätze zur Auflösung des Dilemmas . . . . .	622
1. Ausnahmezustand als Normalzustand . . . . .	622
2. Ausnahmezustand als Generalklausel . . . . .	623
3. Ausnahmezustand als Staatsnotrecht . . . . .	625
§ 14 Flexibilität <i>de constitutione ferenda</i> : Ein Modell zu Rekonstitutionalisierung des vergesetzlichten Ausnahmezustands . .	630
I. Der „Spannungsfall“: Art. 80a GG als verfassungstextliche Blaupause der Notstandsverfassung . . . . .	632
1. Regelungsgehalt und -technik . . . . .	634
a) Voraussetzungen des Feststellungsbeschlusses . . . . .	634
b) Verfahrensrechtliche Sicherungen . . . . .	638
c) Vorratsgesetzgebung zur Notstandsvorsorge . . . . .	640
2. Interpretatorische Aktivierung im Kontext der Terrorismusbekämpfung? . . . . .	644
II. Die „Gesetzesbereitschaft“: Art. 80b GG als zeitgemäße Fortschreibung des Ausnahmeverfassungsrechts . . . . .	649
1. Einführung und Entwurf . . . . .	649
2. Erläuterungen . . . . .	652
a) Gegenstand und Voraussetzungen der Gesetzes- bereitschaft (Absatz 1) . . . . .	652
aa) Politische Krisenprognose . . . . .	652
bb) Bundesverfassungsrechtliche Anwendungssperre für Landesrecht . . . . .	655
cc) Vollkonstitutionalisierung und lückenlose Parlamentarisierung des vergesetzlichten Ausnahmezustands . . . . .	657
dd) Verbot des normativen „Nachrüstens“ im laufenden Ausnahmezustand . . . . .	658
b) Verfahren und Form der Feststellung (Absatz 2) . . . . .	660

aa) Zweidrittelmehrheit . . . . .	660
bb) Initiativrecht . . . . .	660
cc) Zustimmung des Bundesrats . . . . .	661
dd) Publizierung des Feststellungsbeschlusses . . . . .	662
c) Beendigung der Gesetzesbereitschaft (Absatz 3) . . . . .	663
d) Evaluationsklausel (Absatz 4) . . . . .	667
3. Rechtsfolge: Entsperrung des in Normalzeiten gesperrten Ausnahmerechts. . . . .	670
 Zusammenfassung der Ergebnisse . . . . .	 673
 Literaturverzeichnis . . . . .	 685
Personen- und Sachverzeichnis . . . . .	815

## Abkürzungsverzeichnis

a. A.	anderer Ansicht
a. a. O.	am angegebenen Ort
abl.	ablehnend
ABLEG	Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften
ABLEU	Amtsblatt der Europäischen Union
Abs.	Absatz
Abschn.	Abschnitt
abw.	abweichend
AdelLRev	Adelaide Law Review
a. E.	am Ende
AEMR	Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der EU
a. F.	alte Fassung
AfÖR	Archiv für Öffentliches Recht (1886–1910, seit 1911 Archiv des öffentlichen Rechts)
AfP	Archiv für Presserecht
AG	Amtsgericht
AGVwGO	Ausführungsgesetz zur Verwaltungsgerichtsordnung
AJL	Athens Journal of Law
AK-GG	Alternativkommentar zum Grundgesetz (Stein/Denninger/Hoffmann-Riem)
AL	Ad Legendum
allgem.	allgemein
allgM	allgemeine Meinung
AllgRL	Allgemeine Rechtslehre
AllgStL	Allgemeine Staatslehre
ALR	Allgemeines Landrecht für die Preußischen Staaten
Alt.	Alternative
AmJCompL	American Journal of Comparative Law
AmJIntL	American Journal of International Law
Anh.	Anhang
Anl.	Anlage
Anm.	Anmerkung
AnwBl.	Anwaltsblatt
AO	Abgabenordnung
AöR	Archiv des öffentlichen Rechts
APC	Archives de Politique Criminelle
APSR	The American Political Science Review
APuZ	Aus Politik und Zeitgeschichte
ArizStLJ	Arizona State Law Journal

ARSP	Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie
Art.	Artikel
AT	Allgemeiner Teil
ATDG	Gesetz zur Errichtung einer standardisierten zentralen Antiterror-datei von Polizeibehörden und Nachrichtendiensten von Bund und Ländern
AufenthG	Gesetz über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet
Aufl.	Auflage
ausf.	ausführlich
AustJLegPhil	Australian Journal of Legal Philosophy
AVR	Archiv des Völkerrechts
Az.	Aktenzeichen
BArch	Bundesarchiv
Bay	Bayern, bayerisch
BayObLG	Bayerisches Oberstes Landesgericht
BayPAG	Gesetz über die Aufgaben und Befugnisse der Bayerischen Staatlichen Polizei
BayVBl.	Bayerische Verwaltungsblätter
BayVerfGH	Bayerischer Verfassungsgerichtshof
BayVerfGHE	Amtliche Entscheidungssammlung des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs
BayVGH	Bayerischer Verwaltungsgerichtshof
Bbg	Brandenburg(isch)
BbgPolG	Gesetz über die Aufgaben, Befugnisse, Organisation und Zuständigkeit der Polizei im Land Brandenburg
Bd.	Band
Bde.	Bände
BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BeckOK	Beck'scher Onlinekommentar
BeckRS	Elektronische Entscheidungsdatenbank in beck-online (publizistische Verwendung Verlag C.H. BECK)
Begr.	Begründung, Begründer
Beil.	Beilage
BerIK-GG	Berliner Kommentar zum Grundgesetz (Friauf/Höfling)
Beschl.	Beschluss
BFH	Bundesfinanzhof
BfV	Bundesamt für Verfassungsschutz
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBl.	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BGHSt	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Strafsachen
BGHZ	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen
BHO	Bundshaushaltsordnung
BKA	Bundeskriminalamt
BKAG	Gesetz über das Bundeskriminalamt und die Zusammenarbeit des Bundes und der Länder in kriminalpolizeilichen Angelegenheiten
BK-GG	Bonner Kommentar zum Grundgesetz
BKR	Zeitschrift für Banken- und Kapitalmarktrecht

Bln	Berlin(er)
BlnASOG	Allgemeines Gesetz zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in Berlin
BMI	Bundesministerium des Innern
BMJV	Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz
BND	Bundesnachrichtendienst
bpb	Bundeszentrale für politische Bildung (Veröffentlichungen)
BPolG	Gesetz über die Bundespolizei
BR-Drs.	Bundesrats-Drucksache
Brem	Bremen, bremisch
BremPolG	Bremisches Polizeigesetz
BRJ	Bonner Rechtsjournal
BSG	Bundessozialgericht
Bsp.	Beispiel
bspw.	beispielsweise
BT	Besonderer Teil
BT-Drs.	Bundestags-Drucksache
Buchst.	Buchstabe
BV	Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Amtliche Sammlung der Entscheidungen des BVerfG
BVerfGG	Gesetz über das Bundesverfassungsgericht
BVerfGK	Amtliche Sammlung der Kammerentscheidungen des BVerfG
BVerfG-K	Nicht in der amtlichen Sammlung veröffentlichte Kammerentscheidung des BVerfG
BVerfSchG	Gesetz über die Zusammenarbeit des Bundes und der Länder in Angelegenheiten des Verfassungsschutzes und über das Bundesamt für Verfassungsschutz
BVerwG	Bundesverwaltungsgericht
BVerwGE	Amtliche Sammlung der Entscheidungen des BVerwG
B-VG	Bundes-Verfassungsgesetz (Österreich)
BVwR	Besonderes Verwaltungsrecht
BW	Baden-Württemberg(isch)
BZG	Gesetz über den Belagerungszustand (Preußen)
bzgl.	bezüglich
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
CalifLRev	California Law Review
CDU	Christlich Demokratische Union
ChC	Charte Constitutionnelle
CLJ	Cambridge Law Journal
CLR	Cardozo Law Review
CornellLRev	Cornell Law Review
COVuR	COVID-19 und Recht
CRDF	Cahiers de la recherche sur les droits fondamentaux
CrimLBull	Criminal Law Bulletin
CrimLR	Criminal Law Review
CSU	Christlich Soziale Union
CWRJIL	Case Western Reserve Journal of International Law

DB	Der Betrieb
DDR	Deutsche Demokratische Republik
ders.	derselbe
d. h.	das heißt
dies.	dieselbe(n)
DJT	Deutscher Juristentag
DJZ	Deutsche Juristenzeitung
DLJ	The Dartmouth Law Journal
DÖV	Die Öffentliche Verwaltung
Dok.	Dokument
DRiZ	Deutsche Richterzeitung
Drs.	Drucksache
DStR	Deutsches Staatsrecht, Deutsches Steuerrecht
DStrZ	Deutsche Strafrechts-Zeitung
DStW	Deutsches Staatswörterbuch (Bluntschli)
DStZ	Deutsche Steuer-Zeitung
DuD	Datenschutz und Datensicherheit
DuR	Demokratie und Recht
DV	Die Verwaltung
DVBl.	Deutsches Verwaltungsblatt
DVerfG	Deutsche Verfassungsgeschichte
DVerwG	Deutsche Verwaltungsgeschichte
DVJJ	Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V.
DVwR	Deutsches Verwaltungsrecht
DZPhil	Deutsche Zeitschrift für Philosophie
Ebd.	ebenda
EDPL	European Data Protection Law Review
EGGVG	Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
EGMR-E	Deutschsprachige Sammlung der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte im N.P. Engel Verlag
EHLRLR	European Human Rights Law Review
Einf.	Einführung
eingef.	eingefügt
EinigungsV	Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik über die Herstellung der Einheit Deutschlands
EinlALR	Einleitung zum Allgemeinen Landrecht für die Preußischen Staaten
EJIL	European Journal of International Law
EJLR	European Journal of Law Reform
EKMR	Europäische Kommission für Menschenrechte
ELJ	European Law Journal
ELR	European Law Reporter
EMRK	Europäische Menschenrechtskonvention
EMRK/GG	EMRK/GG-Konkordanzkommentar (Dörr/Grote/Maruhn)
EPIL	Encyclopedia of Public International Law
EPL	European Public Law
Erg.-Lfg.	Ergänzungs-Lieferung

Erl.	Erläuterung(en)
EStG	Einkommensteuergesetz
et al.	und andere
etc.	et cetera
EU	Europäische Union
EuConst	European Constitutional Law Review
EuG	Gericht (der Europäischen Union)
EuGH	Gerichtshof (der Europäischen Union)
EuGRCh	Charta der Grundrechte der Europäischen Union
EuGRZ	Europäische Grundrechte-Zeitschrift
EuR	Europarecht
EurLawRev	European Law Review
EUV	Vertrag über die Europäische Union
EuZW	Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
f.	folgende
FamRZ	Zeitschrift für das gesamte Familienrecht
FAS	Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung
FAZ	Frankfurter Allgemeine Zeitung
FDP	Freie Demokratische Partei
ff.	folgende
FG	Festgabe, Freundesgabe
FordhamLRev	Fordham Law Review
franz.	französisch
Frhr.	Freiherr/in
FS	Festschrift
Fußn.	Fußnote
GA	Goltdammer's Archiv für Strafrecht
GaLRev	Georgia Law Review
GBL	Gesetzblatt
gem.	gemäß
GerS	Der Gerichtssaal (Zeitschrift)
GewArch	Gewerbearchiv
GG	Grundgesetz
GGB	Geschichtliche Grundbegriffe (Brunner/Conze/Koselleck)
GG-E	Grundgesetz-Entwurf
ggf.	gegebenenfalls
GGK	Grundrechte-Kommentar (Stern/Becker)
GK	Große Kammer (EGMR, EuGH)
GLJ	German Law Journal
grds.	grundsätzlich
GriffLawRw	Griffith Law Review
GS	Gedächtnisschrift, Gesammelte Schriften
GSZ	Zeitschrift für das Gesamte Sicherheitsrecht
GVBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
GVwR	Grundlagen des Verwaltungsrechts (Hoffmann-Riem/Schmidt-Aßmann/Voßkuhle)
GW	Grundwerk
GYIL	German Yearbook of International Law



h.A.	herrschende Ansicht
Habil.	Habilitationsschrift (unveröffentlicht)
Halbs.	Halbsatz
HChE	Herrnchiemseer Entwurf
Hdb.	Handbuch
HdbPolitik	Handbuch der Politik (Anschütz/Berolzheimer/Jellinek et al.)
HdbPolR	Handbuch des Polizeirechts (Lisken/Denninger)
HdbRIS	Handbuch zum Recht der Inneren Sicherheit (Roggan/Kutscha)
HdbRPhil	Handbuch Rechtsphilosophie (Hilgendorf/Joerden)
HdbSt	Handbuch Staat (Voigt)
HdbVerfR	Handbuch des Verfassungsrechts (Benda/Maihofer/Vogel)
HDStR	Handbuch des Deutschen Staatsrechts (Anschütz/Thoma)
Hess	Hessen, hessisch
HessSOG	Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung
HFR	Humboldt-Forum-Recht
HGR	Handbuch der Grundrechte (Merten/Papier)
Hinw.	Hinweis
h.L.	herrschende Lehre
h.M.	herrschende Meinung
Hmb	Hamburg(isch)
HmbSOG	Hamburgisches Gesetz zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
HPSD	Handwörterbuch des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland (Andersen/Woyke)
HRG	Handwörterbuch zur deutschen Rechtsgeschichte (Cordes/Lück/Werkmüller et al.)
HRLJ	Human Rights Law Journal
HRRS	Onlinezeitschrift für Höchstrichterliche Rechtsprechung zum Strafrecht
Hrsg.	Herausgeber
hrsgg.	herausgegeben (von)
HStR	Handbuch des Staatsrechts (Isensee/Kirchhof)
HwbKomW	Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften (Brix/Lindemann/Most)
HwbRW	Handwörterbuch der Rechtswissenschaft (Stier-Somlo/Elster)
HwbStW	Handwörterbuch der Staatswissenschaften (Elster/Weber/Wieser)
HWPh	Historisches Wörterbuch der Philosophie (Ritter)
HZ	Historische Zeitschrift
ICL Journal	Vienna Journal of International Constitutional Law
ICLQ	International and Comparative Law Quarterly
ICON	International Journal of Constitutional Law
i. d. F.	in der Fassung
i. d. R.	in der Regel
i. d. S.	in diesem Sinne
i. E.	im Ergebnis
i. e. S.	im engeren Sinne
IFG	Informationsfreiheitsgesetz
IFSG	Infektionsschutzgesetz
i.H.v.	in Höhe von

ILSA JIntCompL	ILSA Journal of International and Comparative Law
IMI	Informationsstelle Militarisierung
InfAuslR	Informationsbrief Ausländerrecht
insb.	insbesondere
insg.	insgesamt
IntJSemiotLaw	International Journal for the Semiotics of Law
IP	Internationale Politik
IPbpR	Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte
IPE	Handbuch IuS Publicum Europaeum
IPwskR	Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte
i.R.d.	im Rahmen des
i.R.e.	im Rahmen einer/eines
i.S.	im Sinne
i.S.d.	im Sinne des/der
i.S.e.	im Sinne einer/eines
i.S.v.	im Sinne von
IUSTA	Revistas Universidad Santo Tomás (Bogotá)
i.V.m.	in Verbindung mit
i.V.z.	im Verhältnis zu
i.w.S.	in weiterem Sinne
IYHR	Israel Yearbook on Human Rights
JA	Juristische Arbeitsblätter
JBl.	Justizblatt; Juristische Blätter
JBÖS	Jahrbuch Öffentliche Sicherheit
JCLC	The Journal of Criminal Law and Criminology
JCP G	La Semaine juridique – Edition générale
JEHL	Journal on European History of Law
JICJ	Journal of International Criminal Justice
JJZG	Jahrbuch der Juristischen Zeitgeschichte
jM	juris Die Monatszeitschrift
JModHist	The Journal of Modern History
JoJZG	Journal der Juristischen Zeitgeschichte
JöR	Jahrbuch des öffentlichen Rechts der Gegenwart
JORF	Journal officiel de la République française
JRE	Jahrbuch für Recht und Ethik
JRP	Journal für Rechtspolitik
JURA	Juristische Ausbildung
juris	Juristisches Informationssystem für die Bundesrepublik Deutschland (elektronische Entscheidungsdatenbank)
JuS	Juristische Schulung
JW	Juristische Wochenschrift
JZ	Juristenzeitung
Kap.	Kapitel
KG	Kammergericht; Kommanditgesellschaft
KJ	Kritische Justiz
KK-StPO	Karlsruher Kommentar zur Strafprozessordnung
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
KrimJ	Kriminologisches Journal

KriPoZ	Kriminalpolitische Zeitschrift
krit.	kritisch
KritV	Kritische Vierteljahresschrift für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft
KrWaffG	Kriegswaffenkontrollgesetz
LA	Liber Amicorum
lat.	lateinisch
lfd.	laufend
LG	Landgericht
lit.	Buchstabe
Lit.	Literatur
LK-StGB	Leipziger Kommentar Strafgesetzbuch
LKV	Landes- und Kommunalverwaltung
LR-StPO	Löwe/Rosenberg, Die Strafprozessordnung und das Gerichtsverfassungsgesetz
LS.	Leitsatz
LSG	Landessozialgericht
lt.	laut
LTO	Legal Tribune Online
LuftSiG	Luftsicherheitsgesetz
LVerf	Landesverfassung
LVerfG	Landesverfassungsgericht
LVerfGE	Entscheidungen der Verfassungsgerichte der Länder (Sammlung)
LVwG SH	Allgemeines Verwaltungsgesetz für das Land Schleswig-Holstein
m.a.W.	mit anderen Worten
McGillJ	McGill Law Journal
MdLRev	Maryland Law Review
MDR	Monatsschrift für Deutsches Recht
m. E.	meines Erachtens
MEPoG	Musterentwurf für ein einheitliches Polizeigesetz des Bundes und der Länder
MichLRev	Michigan Law Review
Min.Bl.	Ministerialblatt
MMR	MultiMedia und Recht
MPEPIL	The Max Planck Encyclopedia of Public International Law
Münch-Komm	Münchener Kommentar
MV	Mecklenburg-Vorpommern
m. w. N.	mit weiteren Nachweisen
m. W. v.	mit Wirkung vom
Nachw.	Nachweis(e)
NATO	North Atlantic Treaty Organization
NCLRRev	North Carolina Law Review
Nds	Niedersachsen, niedersächsisch
NdsPOG	Niedersächsisches Polizei- und Ordnungsbehördengesetz
NdsVBl.	Niedersächsische Verwaltungsblätter
NewCrimLRev	New Criminal Law Review
n. F.	neue Fassung, neue Folge
NGC	New German Critique
NJ	Neue Justiz

NJW	Neue Juristische Wochenschrift
NJW-RR	Neue Juristische Wochenschrift – Rechtsprechungsreport
NK	Neue Kriminalpolitik
N.N.	Nomen nominandum
NordÖR	Zeitschrift für Öffentliches Recht in Norddeutschland
NotreDameLRev	Notre Dame Law Review
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
Nr.	Nummer
NRW	Nordrhein-Westfalen
NStZ	Neue Zeitschrift für Strafrecht
NStZ-RR	Neue Zeitschrift für Strafrecht – Rechtsprechungsreport
NUCL	Nihon University Comparative Law
NVwZ	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht
NVwZ-RR	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht – Rechtsprechungsreport
NWVbl.	Nordrhein-Westfälische Verwaltungsblätter
NZA	Neue Zeitschrift für Arbeits- und Sozialrecht
NZS	Neue Zeitschrift für Sozialrecht
NZWehrr	Neue Zeitschrift für Wehrrecht
NZZ	Neue Zürcher Zeitung
o.a.	oben angegeben
o.ä.	oder ähnlich
o.g.	oben genannt
ÖZöR	Österreichische Zeitschrift für öffentliches Recht
ÖZP	Österreichische Zeitschrift für Politikwissenschaft
OLG	Oberlandesgericht
OVG	Oberverwaltungsgericht
PartG	Parteiengesetz
PELR	Pace Environmental Law Review
PhR	Philosophische Rundschau
PJZS	Polizeiliche und Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen
PKGrG	Gesetz über die parlamentarische Kontrolle nachrichtendienstlicher Tätigkeit des Bundes
PKV	Paulskirchenverfassung
POG RhPf	Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz
PolG BW	Polizeigesetz Baden-Württemberg
PolG NRW	Polizeigesetz des Landes Nordrhein-Westfalen
PolOrdR	Polizei- und Ordnungsrecht
Pr	Preußisch
PrG	Pressegesetz
PrGS	Preußische Gesetzessammlung
PROKLA	Zeitschrift für Kritische Sozialwissenschaft
Prot.	Protokoll
PrOVG	Preußisches Oberverwaltungsgericht
PrOVGE	Entscheidungssammlung des Preußischen Oberverwaltungsgerichts
PrPVG	Preußisches Polizeiverwaltungsgesetz
PrStR	Preußisches Staatsrecht
PrVbl.	Preußisches Verwaltungsblatt
PrVerf	Preußische Verfassung
PSQ	Political Science Quarterly

PUAG	Gesetz zur Regelung des Rechts der Untersuchungsausschüsse des Deutschen Bundestages
PVS	Politische Vierteljahresschrift
QLR	Quinnipiac Law Review
QUTLJJ	Queensland University of Technology Law and Justice Journal
RDP	Revue du Droit Public
Reg.	Regierung
RegBl.	Regierungsblatt
RepSchG	Republikenschutzgesetz
RFDA	Revue Française de Droit Administratif
RG	Reichsgericht, Resmî Gazete (Gesetzesblatt der Türkei), Rechtsgeschichte
RGBL.	Reichsgesetzblatt
RGSt	Entscheidungen des Reichsgerichts in Strafsachen
RGZ	Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen
RhbZS	Rechtshandbuch Zivile Sicherheit (Gusy/Kugelmann/Würtenerberger)
Rh-Pf	Rheinland-Pfalz, rheinland-pfälzisch
RL	Richtlinie
Rn.	Randnummer
RömStR	Römisches Staatsrecht
Rpfleger	Rechtspfleger
Rs.	Rechtssache
Rspr.	Rechtsprechung
RStGB	Reichsstrafgesetzbuch
RuP	Recht und Politik
RV	Reichsverfassung
RW	Rechtswissenschaft, Zeitschrift für rechtswissenschaftliche Forschung
s.	siehe
Saarl	Saarland, saarländisch
SaarlPolG	Saarländisches Polizeigesetz
Sächs	sächsisch
SächsPVDG	Sächsisches Polizeivollzugsdienstgesetz
SächsVBl.	Sächsische Verwaltungsblätter
SchlHA	Schleswig-Holsteinische Anzeigen
schwed.	schwedisch
SCM	Studies in Communication Media
Sec.	Section
SG	Sozialgericht
SGb	Die Sozialgerichtsbarkeit
SH	Schleswig-Holstein(isch)
SK-StPO	Systematischer Kommentar zur Strafprozessordnung
Slg.	Amtliche Sammlung der Entscheidungen des EuGH
SLR	Stanford Law Review
sog.	sogenannt(er/e/es)
SOG LSA	Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt
SOG MV	Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung in Mecklenburg-Vorpommern

SozW	Soziale Welt
Sp.	Spalte
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
st.	ständige
StenProt.	Stenographisches Protokoll
StGB	Strafgesetzbuch
StGH	Staatsgerichtshof (für das Deutsche Reich)
StGHG	Gesetz über den Staatsgerichtshof
StPO	Strafprozessordnung
StR	Staatsrecht, Steuerrecht
str.	strittig, streitig
StraFo	Strafverteidiger Forum
StRspr.	ständige Rechtsprechung
StudZR	Studentische Zeitschrift für Rechtswissenschaft Heidelberg
StuKommVerw	Staats- und Kommunalverwaltung
StV	Strafverteidiger
StVollzG	Strafvollzugsgesetz
StWStP	Staatswissenschaften und Staatspraxis
SvJT	Svensk Juristtidning
SZ	Süddeutsche Zeitung
Teilbd.	Teilband
TempLRev	Temple Law Review
Thür	Thüringen, thüringer/thüringisch
ThürPAG	Thüringer Gesetz über die Aufgaben und Befugnisse der Polizei
ThürVBl.	Thüringer Verwaltungsblätter
tw.	teilweise
Tz.	Textziffer
u. a.	unter anderem, und andere, und andernorts
übereinst.	übereinstimmend
umstr.	umstritten
UN	United Nations
unbestr.	unbestritten
unkrit.	unkritisch
unstr.	unstreitig/unstrittig
UPaJConstL	University of Pennsylvania Journal of Constitutional Law
Urt.	Urteil
US	United States Reports (Cases Adjudged in the Supreme Court)
u.s.w.	und so weiter
UTLJ	University of Toronto Law Journal
u. U.	unter Umständen
u.V.m.	und Verschiedenes mehr
UZwG	Gesetz über den unmittelbaren Zwang bei Ausübung öffentlicher Gewalt durch Vollzugsbeamte des Bundes
v.	vom, von
Var.	Variante
VBl.	Verwaltungsblatt/-blätter
VBlBW	Verwaltungsblatt Baden-Württemberg
v.Chr.	vor Christus
VereinsG	Vereinsgesetz

Verf	Verfassung
VerfBlog	Verfassungsblog.de
VerfG	Verfassungsgeschichte
VersG	Versammlungsgesetz
VerwArch	Verwaltungsarchiv
VfZ	Vierteljahreshefte für Zeitgeschichte
VG	Verwaltungsgericht
VGH	Verwaltungsgerichtshof
vgl.	vergleiche
v.H.	vom Hundert
VJH	Vierteljahreshefte zur Wirtschaftsforschung
VK	Vereinigtes Königreich
vMK-GG	Grundgesetz-Kommentar von Münch/Kunig
vMKS-GG	Grundgesetz-Kommentar von Mangoldt/Klein/Starck
VN	Vereinte Nationen
VO	Verordnung
VOBL.	Verordnungsblatt
Vol.	Volume
Vorbem.	Vorbemerkung
VR	Verwaltungsrundschau
vs.	versus
VVDStRL	Veröffentlichungen der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer
VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung
VwR	Verwaltungsrecht
VwVfG	Verwaltungsverfahrensgesetz
VwZG	Verwaltungszustellungsgesetz
WDStVR	Wörterbuch des Deutschen Staats- und Verwaltungsrechts (Fleischmann)
WRV	Weimarer Reichsverfassung
WSA	Wiener Schlussakte
YB	Yearbook of the European Convention on Human Rights
YEL	Yearbook of European Law
YLJ	The Yale Law Journal
ZaöRV	Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht
ZAP	Zeitschrift für die Anwaltspraxis
ZAR	Zeitschrift für Ausländerrecht und Ausländerpolitik
z. B.	zum Beispiel
ZD	Zeitschrift für Datenschutz
ZEuS	Zeitschrift für Europarechtliche Studien
Z'Flucht	Zeitschrift für Flüchtlingsforschung
ZfA	Zeitschrift für Arbeitsrecht
ZFAS	Zeitschrift für Außen- und Sicherheitspolitik
ZfP	Zeitschrift für Politik
ZfRS	Zeitschrift für Rechtssoziologie
ZfV	Zeitschrift für Verwaltungsrecht
ZG	Zeitschrift für Gesetzgebung
ZgesStw	Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft
ZHF	Zeitschrift für Historische Forschung
Ziff.	Ziffer

ZIP	Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
ZIS	Zeitschrift für Internationale Strafrechtsdogmatik
zit.	zitiert
ZJS	Zeitschrift für das Juristische Studium
ZNR	Zeitschrift für Neuere Rechtsgeschichte
ZöffR	Zeitschrift für öffentliches Recht
ZP	Zusatzprotokoll (zur EMRK)
ZParl	Zeitschrift für Parlamentsfragen
ZPO	Zivilprozessordnung
ZPol	Zeitschrift für Politikwissenschaft
ZPTh	Zeitschrift für Politische Theorie
ZRP	Zeitschrift für Rechtspolitik
ZSE	Zeitschrift für Staats- und Europawissenschaften
ZStW	Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft
z. T.	zum Teil
ZUR	Zeitschrift für Umweltrecht
zust.	zustimmend
zutr.	zutreffend





## Einleitung

Der Ausnahmezustand ist mal Ursache, mal Symptom, selten Kuration und nur zu häufig Bestätigung, Verstärkung und Beschleunigung eines kritischen Verfassungszustands. Eine solche Krise kann, wer wollte das bestreiten, durchaus eintreten. Allzu oft handelt es sich bei ihr indes um etwas, was mehr dem Gefühl als der Realität entspringt,<sup>1</sup> mehr Phantom als Faktum ist<sup>2</sup> und damit ein Zeichen unserer als postfaktisch<sup>3</sup>, polarisiert<sup>4</sup> und populistisch<sup>5</sup> gekennzeichneten Zeit zu sein scheint. Die Situationen, in denen das Bedürfnis auftaucht, einen Ausnahmezustand zu erklären, sind regelmäßig besonders hektische und erregte, in denen die politische, institutionelle und gesellschaftliche Spannung sprunghaft anzusteigen pflegt.<sup>6</sup> Abweichung und Ausnahmefall, Gefährlichkeit und Risiko, subjektives Empfinden und soziale Kontrolle sind mittlerweile jedoch zu ubiquitären Leitbildern einer Entwicklung geworden, die unter den Begriffen Risiko<sup>7</sup>, Kontroll<sup>8</sup>

---

<sup>1</sup> S. Herrmann, *Gefühlte Wahrheit*, 2019, S. 9 ff., 89 ff.

<sup>2</sup> A. Zamoycki, *Phantome des Terrors*, 2016.

<sup>3</sup> Vgl. O. Renn, *Zeit der Verunsicherung*, 2017; S. Rider/M. A. Peters, in: dies./M. Hyvönen/T. Besley (Hrsg.), *Post-Truth, Fake News*, 2018, S. 3 ff.; N. Heisterhagen, *Kritik der Postmoderne*, 2018, S. 5, 241; A. Steinbach, *Meinungsfreiheit im postfaktischen Umfeld*, JZ 2017, S. 653 ff.; B. Zabel, *Postfaktisches Recht?*, JZ 2019, S. 845 (848 ff.). Aus sicherheitsrechtlicher Perspektive J.-H. Dietrich, *Politisch gesteuerte Desinformation über soziale Netzwerke als Problem des Sicherheitsrechts*, in: FG-Graulich, 2019, S. 75 ff.

<sup>4</sup> O. Decker/E. Brähler, *Gesellschaftliche Polarisierung und gewaltvolle Radikalisierung in Deutschland zwischen 2006 und 2016*, in: dies./J. Kiess (Hrsg.), *Die enthemmte Mitte*, 2016, S. 95 (100 ff.); P. Hübl, *Die aufgeregte Gesellschaft*, 2019, S. 11 ff., 133 ff. *et passim*; N. Jackob/T. Schultz/I. Jakobs et al., *Medienvertrauen im Zeitalter der Polarisierung, Media Perspektiven* 5/2019, S. 210 ff.

<sup>5</sup> F. Decker, *Die populistische Herausforderung*, in: ders. (Hrsg.), *Populismus in Europa*, 2006, S. 9 ff.; H. Schmidt, *Populismus*, 2009; C. R. Kaltwasser/P. A. Taggart/P. O. Espejo et al., *Populism: An Overview of the Concept and the State of the Art*, in: dies. (Hrsg.), *The Oxford Handbook of Populism*, 2017, S. 1 ff.; A. Flender, *Populismus und Demokratie*, in: J. Schellhöf/J. Reichertz/V. M. Heins et al. (Hrsg.), *Großerzählungen des Extremen*, 2018, S. 59 ff.; E. Jesse/T. Mannewitz/I.-Chr. Panreck (Hrsg.), *Populismus und Demokratie*, 2019; B. Dollinger/D. Lampe/M. Rudolph et al., *Ist die deutsche Kriminalpolitik populistisch?*, KrimJ 47 (2015), S. 3 ff.; F. Nobis, *Strafrecht in Zeiten des Populismus*, StV 2018, S. 453 ff.; J. Kersten, *Parlamentarismus und Populismus*, JuS 2018, S. 929 ff.; A. Voßkuhle, *Demokratie und Populismus*, *Der Staat* 57 (2018), S. 119 ff.

<sup>6</sup> R. Bartoli, *Der internationale Terrorist*, 2013, S. 43.

<sup>7</sup> U. Beck, *Risikogesellschaft*, 1986; ders., *Weltrisikogesellschaft*, 2007.

<sup>8</sup> G. Deleuze, *Postskriptum über die Kontrollgesellschaft* (1990), in: ders. (Hrsg.), *Unterhandlungen*, 1993, S. 254 ff.; s. auch J. Herwig/A. Tantner, *Zu den historischen Wurzeln der*

und Sicherheitsgesellschaft<sup>9</sup> diskutiert werden. Sie dominieren zugleich die Normierungs- und Steuerungsbestrebungen eines zunehmend *nervösen Staates*: Dieser hat sich den kulturellen Leitlinien der Antizipation und des Zuvorkommens verschrieben<sup>10</sup> und operiert in einem Zustand permanent erhöhter Alarmbereitschaft und Wachsamkeit.<sup>11</sup>

Die antizipierende Imagination von Katastrophen kann gewiss dabei helfen, diese im Vorfeld zu verhindern. Nervosität und Angst sind natürliche Frühwarnsysteme, die auch im kulturellen, gesellschaftspolitischen Kontext ihre Funktion erfüllen und als „typically German Angst“<sup>12</sup> durchaus stabilisierende Wirkung in Krisenzeiten zu entfalten vermochten.<sup>13</sup> Indem sich der Staat in wachsendem Umfang auf die subjektive Wahrnehmung von Risiko und Sicherheit verlegt, versäumt er es jedoch, die Ängste einer freien Gesellschaft zu kanalisieren und bestenfalls zu überwinden. In dem Bemühen, die Besorgnisse und Befindlichkeiten der Bürger „ernst zu nehmen“,<sup>14</sup> werden diese seit Mitte der 1990er Jahre vielmehr zum Maßstab rechtlicher Beurteilung und der Staat selbst von einer Kultur der Angst<sup>15</sup>

---

Kontrollgesellschaft, 2014; B. Korf, *Geographie des Ernstfalls*, Geographische Zeitschrift 97 (2009), S. 151 (159).

<sup>9</sup> Grundlegend M. Foucault, *Sicherheit, Territorium, Bevölkerung*, 2006, insb. S. 26 ff., 52 ff.; ders., *Die Geburt der Biopolitik*, 2006, S. 99 ff.; zur Sicherheitsgesellschaft als theoretischem Passepartout und ihrem Verhältnis gegenüber dem Staat A. Groenemeyer (Hrsg.), *Wege der Sicherheitsgesellschaft*, 2010; T. Singelstein/P. Stolle, *Die Sicherheitsgesellschaft*, 2012; M. A. Niggli/L. Marty (Hrsg.), *Risiken der Sicherheitsgesellschaft*, 2014; J. Puschke, *Sicherheitsarchitektur in der Sicherheitsgesellschaft*, JBÖS 2018/19, S. 135 ff.; ders./T. Singelstein (Hrsg.), *Der Staat und die Sicherheitsgesellschaft*, 2018; T. T. Walter, *Der Staat als Sicherheitsgarant?*, 2019; s. auch schon A. Legnaro, *Konturen der Sicherheitsgesellschaft*, Leviathan 25 (1997), S. 271 ff.; R. Hansen, *Starker Staat und neue Sicherheitsgesellschaft*, KJ 32 (1999), S. 231 ff.; zum synonymen Gebrauch von Risiko- und Sicherheitsgesellschaft J. Puschke, *Legitimation, Grenzen und Dogmatik von Vorbereitungstatbeständen*, 2017, S. 8; zumindest von einer engen Verwobenheit beider ausgehend R. Hefendehl, *Sicherheit und Sicherheitsideologie*, NK 25 (2013), S. 19 (21).

<sup>10</sup> A. Franke/S. Hanke/M. Tuszynski, *An Introduction*, in: dies. (Hrsg.), *Nervous Systems*, 2016, S. 10 (11): „To anticipate and preempt become the guiding cultural logic“; V. Y. Choi, *Anticipatory States*, *Cultural Anthropology* 30 (2015), S. 286 ff.

<sup>11</sup> W. Davies, *Nervous States*, 2018, S. XII: „In the murky space between mind and body, between war and peace, lie nervous states: individuals and governments living in a state of constant and heightened alertness, relying increasingly on feeling rather than fact“. Der von Davies verwendete Titel lässt sich am treffendsten wohl mit „Nervöse Zustände“ oder – so die im Jahr 2019 erschienene deutsche Fassung seines Werks – „Nervöse Zeiten“ übersetzen.

<sup>12</sup> U. Beck, *The Terrorist Threat – World Risk Society Revisited*, *Theory, Culture & Society* 19 (2002), S. 39 (41) – Hervorhebung im Original.

<sup>13</sup> Aus geschichtswissenschaftlicher Perspektive F. Biess, *Republik der Angst*, 2019, S. 37 ff., 413 ff., 452 ff. *et passim*; ders., *Lob der Angst*, SZ v. 30.8.2019, S. 5.

<sup>14</sup> Diese verbreitete politische Floskel aus Sicht einer gerade in Zeiten des Terrorismus notwendigen politischen Ethik kritisierend K. Berner, *Hang zum Terror. Reflexionen zum destruktiven Potential der Sorge*, in: A. Henkel/I. Karle/G. Lindemann et al. (Hrsg.), *Sorget nicht – Kritik der Sorge*, 2019, S. 243 (259 f.); s. auch A. Soboczynski, „Wir müssen die Sorgen der Menschen ernst nehmen“, *Die Zeit* Nr. 41 v. 5.10.2017, S. 41 und J. Jessen, *Angst essen Politik auf. Warum die Rücksichtnahme auf die Emotionen des Wahlvolks so fatal ist*, *Die Zeit* Nr. 36 v. 29.8.2019, S. 37.

<sup>15</sup> B. Glassner, *The Culture of Fear*, 1999.

ergriffen. Eine zunehmend hysterische Politik und eine in konstante Unruhe versetzte Gesellschaft schaukeln sich gegenseitig auf.<sup>16</sup> Damit einher gehen eine Rezeption von Angst als eigenständige Kategorie des Rechts, eine Hinwendung zu innersubjektiven Maßstäben und ein verändertes Verständnis von Sicherheit, das sich verstärkt um Kriminalitätsängste, um Furchtprävention und gefühlte Sicherheit dreht.<sup>17</sup> Die Risiko- und Sicherheitsgesellschaft ist eine *Könnte*-Gesellschaft, in der die Logik der Möglichkeit die Logik der Wirklichkeit unterminiert und das Aufspüren von Gefahrenquellen zu einer Sisypheaufgabe gerät.<sup>18</sup> Sie ist eine Gesellschaft im Daueralarm<sup>19</sup> bzw. im Zustand der Dauererregung<sup>20</sup>, die sich infolge der permanenten Sorge des Zuspätkommens in einem ständigen Wettlauf mit der gefühlten Unsicherheit befindet.<sup>21</sup> Im Staat der Risiko- und Sicherheitsgesellschaft droht so der Ausnahmezustand zum Normalzustand zu werden<sup>22</sup> oder soll schon längst die Regel bilden.<sup>23</sup>

Während der Soziologe und Philosoph in kulturkritischer Analyse gesellschaftlicher Entwicklungen eine solche Feststellung treffen mag, muss sie der *Jurist in der Sicherheitsgesellschaft*<sup>24</sup> für etwas Inakzeptables halten.<sup>25</sup> Und doch hat die Krise auch für ihn zugleich etwas Abstoßendes und Anziehendes, sie ist scheinbar der Abgrund, in den er blicken muss, trotzdem und gerade weil er Angst macht.<sup>26</sup> Die Anziehungskraft der schönen Literatur beruht für nicht we-

<sup>16</sup> H. Bachmann, Eine nervöse Welt und ein nervöser Staat, Die Presse v. 30.9.2016, S. 34.

<sup>17</sup> M. Kötter, Subjektive Sicherheit, Autonomie und Kontrolle, Der Staat 43 (2004), S. 371 ff., insb. 372–376.

<sup>18</sup> U. Beck, Weltrisikogesellschaft, 2007, S. 196; ders., Das deutsche Europa, 2012, S. 14.

<sup>19</sup> M. Dunn Cavelty, Gesellschaft im Daueralarm, in: Chr. Daase/S. Engert/J. Junk (Hrsg.), Verunsicherte Gesellschaft – überforderter Staat, 2013, S. 133 ff.

<sup>20</sup> Nach S. Lamby, Nervöse Republik – ein Jahr Deutschland, Dokumentarfilm v. 19.4.2017, [www.daserste.de/information/reportage-dokumentation/nervoeese-republik/nervoeese-republik-122.html](http://www.daserste.de/information/reportage-dokumentation/nervoeese-republik/nervoeese-republik-122.html).

<sup>21</sup> H. Nitz, „Gefahrenvorsorge“ in Niedersachsen, freispruch 13/2018, S. 11 (11).

<sup>22</sup> U. Beck, Risikogesellschaft, 1986, S. 31; ders., Weltrisikogesellschaft, 2007, S. 130 ff.; T. Singelstein/P. Stolle, Die Sicherheitsgesellschaft, <sup>2</sup>2012, S. 113 ff.

<sup>23</sup> So die – in einem anderen zeithistorischen Zusammenhang geäußerte – Feststellung W. Benjamins, Über den Begriff der Geschichte, These VIII (1940), in: ders., GS I/2, 1974, S. 691 (697).

<sup>24</sup> Zur Wandlung von Verständnis und Aufgabe des Juristen in wechselnden gesellschaftlichen Zusammenhängen vgl. E. Forsthoff, Der Jurist in der industriellen Gesellschaft (1960), in: ders., Rechtsstaat im Wandel, <sup>2</sup>1976, S. 232 ff. und zuvor schon ders., Der lästige Jurist, DÖV 1955, S. 648 ff., der darin ein mythisches Bild des Juristen als Bewahrer und ordnende Macht im Gegensatz zum Techniker und Sozialrevolutionär entwickelt; dazu F. Meinel, Der Jurist in der industriellen Gesellschaft, <sup>2</sup>2012, S. 469 ff.; zu sich wandelnden Bildungsidealen P. Häberle, Der Europäische Jurist, JöR 50 (2002), S. 123 ff.; A. Voßkuhle, Das Leitbild des „europäischen Juristen“, RW 1 (2010), S. 326 ff.; zum Bild des Sicherheitsrechtlers schließlich J.-H. Dietrich/K. F. Gärditz, Der Sicherheitsrechtler, in: FG-Graulich, 2019, S. 1 ff.

<sup>25</sup> Dazu, wie das omnipräsente Wort der „Krisis“ von der Weimarer Staatsrechtswissenschaft aufgegriffen wurde und diese als „geistige Krise“ schließlich selbst erfasste, Chr. Gusy, 100 Jahre Weimarer Verfassung, 2018, S. 74 ff.

<sup>26</sup> Mit diesem Bild I. Kant, Das Ende aller Dinge (1794), in: ders., Was ist Aufklärung?, 1999, S. 62 (62).

nige und nicht zuletzt diejenigen Leserinnen und Leser, die sich sonst mit der oftmals eher spröden Prosa des Staatsrechts und der Staatsphilosophie die Zeit vertreiben, wohl zu einem nicht geringen Teil darauf, dass sie sich lieber den schäumenden Wogen dieses abgründigen Grenzfalls zuwendet als dem flachen Wasser der Normalität.<sup>27</sup>

Unter ihrem Einfluss<sup>28</sup> wird der Ausnahmezustand – die vielleicht wirkmächtigste Vokabel der deutschen Staatsrechtslehre und Staatsphilosophie – zur Flut apostrophiert, die den Gezeiten entsprechend in regelmäßigen Abständen kommt und geht und das unbändige Potential einer Naturgewalt mit sich führt. Inmitten dieses Sturms, so liest man, können sich nur noch Inseln einer wirklichen Rechtsordnung halten,<sup>29</sup> feste Ufer sind nicht mehr zu sehen.<sup>30</sup> Um nicht restlos von ihr fortgerissen und in die unendlichen Weiten des Ozeans hinaus geschwemmt zu werden, müssen sich Staat und Recht wetterfest, ja wehrhaft machen.<sup>31</sup> Zwischen diesen Wellenbrechern vergeht das Subjekt wie ein Gesicht auf dem Sand am Meer.<sup>32</sup> Ein Retter, ein Herr der Flut<sup>33</sup> und Notstandskapitän<sup>34</sup> wird gesucht, der zwischen Piratenschiffen und Opferschiffen zu unterscheiden vermag.<sup>35</sup> Der Hü-

<sup>27</sup> Zu diesen Lesern gehört ersichtlich *J. Isensee*, Normalfall oder Grenzfall als Ausgangspunkt rechtsphilosophischer Konstruktion?, in: W. Brugger/G. Haverkate (Hrsg.), Grenzen als Thema der Rechts- und Sozialphilosophie, 2002, S. 51 (67): „Der Ästhet dagegen fühlt sich angezogen vom orgiastischen Kult der Ausnahme und dem intellektuellen Spiel mit dem Feuer“; in diesem Zusammenhang auch *G. Frankenberg*, Im Ausnahmezustand, KJ 50 (2017), S. 1 (1): „Dieser Moment roher Maskulinität zieht einen bestimmten Typus des Intellektuellen unwiderstehlich an“; zur menschlichen Sehnsucht nach punktueller Ekstase und Selbsttranszendenz *P. L. Oesterreich*, Das Hervorbrechen des Erhabenen, in: FS-Kodalle II, 2003, S. 101 (115).

<sup>28</sup> Zu diesem insb. *Chr. Fossaluzza/A. Kraume*, Das Forschungsfeld „Literatur und Ausnahmezustand“ nach 9/11, in: dies. (Hrsg.), Ausnahmezustände in der Gegenwartsliteratur, 2017, S. 7 ff.; s. auch *A. De Boever*, States of Exception in the Contemporary Novel, 2012, S. 1 ff.

<sup>29</sup> *D. Sterzel*, Zur Entstehungsgeschichte der Notstandsgesetze, in: ders. (Hrsg.), Kritik der Notstandsgesetze, 21969, S. 7 (22).

<sup>30</sup> *P.-A. Albrecht*, Menschenwürde als staatskritische Absolutheitsregel, KritV 89 (2006), S. 295 (302 ff.).

<sup>31</sup> *K. Hesse*, Grundfragen einer verfassungsmäßigen Normierung des Ausnahmezustandes, JZ 1960, S. 105 (108).

<sup>32</sup> *K. Günther*, Von der wahren Souveränität, KJ 38 (2005), S. 434 (434).

<sup>33</sup> Den damaligen Hamburgischen Innensenator *Helmut Schmidt* zum „Herrn der Flut“ im Februar 1962 erkoren hat *G. Frankenberg*, Im Ausnahmezustand, KJ 50 (2017), S. 1 (4); zum „Bild der Flut“ angesichts des Zustroms an Flüchtlingen im Jahr 2015 ferner *W. Kluth*, Grundlagen und Strukturen des Migrationsfolgenrechts, DVBl. 2016, S. 1081 (1081): „soziale Urgewalt“; zur Bedeutung organischer Vorstellungen von Staat und Recht im Allgemeinen vgl. *T. Wischmeyer*, Zwecke im Recht des Verfassungsstaates, 2015, S. 31 ff.; *L. Münkler*, Metaphern im Recht, Der Staat 55 (2016), S. 181 ff.

<sup>34</sup> Zum *Capitano di Guardia e Conservatore di Stato* als Teil des Notstandsregiments im frühneuzeitlichen Florenz vgl. *M. Isenmann*, Notstandsgewalten und politische Repression im Florenz der Renaissance, ZHF 38 (2011), S. 25 (39).

<sup>35</sup> Zu der entsprechenden seevölkerrechtlichen Qualifikation *S. Schmahl*, Die Bekämpfung der Seepiraterie im Spiegel des Völkerrechts, des Europarechts und der deutschen Rechtsordnung, AöR 136 (2011), S. 44 (53 ff.); zum Piraten als „Feind“ der Staatengemeinschaft *M. Münchauer*, Terrorismus auf See aus völkerrechtlicher Sicht, 1994; *S. Schiedermeier*, Piratenjagd im Golf von Aden, AöR 135 (2010), S. 185 (185 ff.).

ter der Verfassung, ein letzter Fels in der Brandung, ragt wie ein Monolith aus der See, der so mächtig wirkt, als ob ihm Wasser und Winde auch in den nächsten hundert Jahren nichts anhaben könnten, und doch dem beständigen Andrängen der See wenig entgegenzusetzen hat.<sup>36</sup> Der Rechtsstaat selbst wird zu einem Klein-Helgoland, zu einem sinkenden Schiff<sup>37</sup> oder Ertrinkenden<sup>38</sup>, der sich in den Schönwetterzeiten des täglichen Lebens an den Grundsätzen richtigen Handelns orientieren mag, für den in der Situation existenzieller Not fernab des sicheren Hafens indessen nur noch das nackte Überleben zählen kann. Hat er sich erst auf das karneadische Brett<sup>39</sup> geflüchtet, muss er das Existenzrecht des Einzelnen hinter dem organisierten Existenzinteresse aller zurücktreten lassen. Am nicht mehr allzu fernen Horizont erscheint die Gefahr des Rechts- und Staatsversagens, wenn nicht gar des Endes von Staat und Recht überhaupt.<sup>40</sup>

Es wird Zeit, wieder in ruhigere Fahrwasser einzutauchen: Ausnahmezustand und maritime Metaphorik sind, so scheint es, untrennbar miteinander verbunden.<sup>41</sup> Sucht man nach einem Autor, dessen Lektüre sich in diesem Kontext besonders anbietet, wird man im Werk *Herman Melvilles* schnell fündig. Es verwundert insoweit nicht, dass *Carl Schmitt*, der die Diskussion in der Weimarer Staatsrechtslehre über das Recht des Ausnahmezustands mit seiner ideengeschichtlichen Studie über die Diktatur<sup>42</sup>, seinem Vortrag über Art. 48 WRV<sup>43</sup> auf

<sup>36</sup> Vgl. *Chr. Bommarius*, Ein Fels in der Brandung, KJ 44 (2011), S. 43 (49).

<sup>37</sup> Zur Verbindung der traditionsreichen Staatsschiff- mit der Schiffbruch-Metaphorik *D. Peil*, Untersuchungen zur Staats- und Herrschaftsmetaphorik in literarischen Zeugnissen von der Antike bis zur Gegenwart, 1983, S. 700 ff., 837 ff.

<sup>38</sup> *Chr. Enders*, Der Staat in Not, DÖV 2007, S. 1039 (1039, 1042f.); s. auch *ders.*, Normalitätserwartung der Verfassung, in: HStR <sup>3</sup>XII, § 276 Rn. 20. Von der „Exklusion ‚Unschuldiger‘ aus dem Recht“ spricht *R. Merkel*, Wenn der Staat Unschuldige opfert, Die Zeit Nr. 29 v. 8.7.2004, S. 33; zur Konzeption des „Bürgeropfers“ vgl. dagegen *O. Depenbeuer*, Selbstbehauptung des Rechtsstaates, <sup>2</sup>2007, S. 77; *ders.*, Das Bürgeropfer im Rechtsstaat, in: FS-Isensee, 2007, S. 43 ff.; s. auch *Chr. Hillgruber*, Der Staat des Grundgesetzes – nur „bedingt abwehrbereit“, JZ 2007, S. 209 (215 ff.); das „Lebensopfer“ gar zum höchsten Ausdruck der menschlichen Würde ummünzend *Chr. Gramm*, Der wehrlose Verfassungsstaat?, DVBl. 2006, S. 653 (659 ff.); zur Kritik an der „Theorie vom Bürgeropfer“ *K. Gierhake*, Der Zusammenhang von Freiheit, Sicherheit und Strafe im Recht, 2013, S. 172 ff.; *M. Stolleis*, Angst essen Seele auf, Merkur 61 (2007), S. 1145 (1148); zur Renaissance von Opfermythos, -theoretik und -rhetorik *P. Thiéé*, Das Opfer soll Gemeinschaft stiften, NK 20 (2008), S. 60 ff. sowie *B. Schlink*, Das Opfer des Lebens, in: *ders.*, Erkundungen, 2015, S. 121 (125): „Auch für Deutschland wird immer wahrscheinlicher, dass das Opfer des Lebens wieder verlangt und gebracht werden muss“.

<sup>39</sup> Zur Rezeptionsgeschichte *A. Aichele*, Was ist und wozu taugt das Brett des Karneades?, JRE 11 (2003), S. 245 ff.

<sup>40</sup> *R. Wolf*, Zur Antiquiertheit des Rechts in der Risikogesellschaft, Leviathan 15 (1987), S. 357 ff.; *Chr. Gusy*, Rechtsgüterschutz als Staatsaufgabe, DÖV 1996, S. 573 (573).

<sup>41</sup> *H. Adolf*, Jenseits von Hafen und Meer, Archiv für Begriffsgeschichte 55 (2013), S. 39 (41).

<sup>42</sup> *C. Schmitt*, Die Diktatur (1921), <sup>8</sup>2015; s. aber auch bereits *ders.*, Diktatur und Belagerungszustand (1916), in: *ders.*, Staat, Großraum, Nomos, 1995, S. 3 ff.

<sup>43</sup> *C. Schmitt*, Die Diktatur des Reichspräsidenten nach Art. 48 der Reichsverfassung, VVD-StRL 1 (1924), S. 63 ff.; zum Vortrag *Schmitts* und dem Koreferat *Erwin Jacobis* vgl. *A.-B. Kaiser*, Die Verantwortung der Staatsrechtslehre in Krisenzeiten, in: U. J. Schröder/A. von Ungern-Sternberg (Hrsg.), Zur Aktualität der Weimarer Staatsrechtslehre, 2011, S. 119 (124 ff.).

der ersten Staatsrechtslehrertagung in Jena am 14. und 15.4.1924 und seiner Präsenz in der Ära der Präsidialkabinette zwischen 1930 und 1932 beherrscht hatte<sup>44</sup> und nach dem 11.9.2001 als „Mann der Stunde“<sup>45</sup> eine nahezu globale Rezeption erfuhr,<sup>46</sup> schon früh auf die Novelle *Benito Cereno* (1855)<sup>47</sup> – jenen fiktionalen Bericht über eine Revolte auf einem spanischen Sklavenhändlerschiff unter dem Kommando des Don *Benito Cereno* – zu sprechen kam. Mit *Melville* teilte *Schmitt* die Faszination für das Meer<sup>48</sup> und die maritime Metaphorik.<sup>49</sup> Die zentrale Allegorie der Novelle, ein Kapitän als fremdgesteuerte Geisel meuternder Sklaven, diente *Schmitt* – neben seiner rechtfertigenden Selbstviktimisierung in der Leviathan-Metapher, in der er sich selbst zum politischen *Jona* im Bauch des Wals stilisierte<sup>50</sup> – in seinem Briefwechsel mit *Ernst Jünger*<sup>51</sup> zur Spiegelung und Exkulpierung seiner Lage im Nationalsozialismus ab 1941:<sup>52</sup>

<sup>44</sup> S. dazu *M. Friedrich*, Geschichte der deutschen Staatsrechtswissenschaft, 1997, S. 359 ff.; *P. Blomeyer*, Der Notstand in den letzten Jahren von Weimar, 1999, insb. S. 47 ff., 100 ff., 191 ff.; *D. Blasius*, Carl Schmitt. Preußischer Staatsrat in Hitlers Reich, 2001; *ders.*, Weimars Ende, 2005, insb. S. 109 ff.; *L. Berthold*, Carl Schmitt und der Notstandsplan am Ende der Weimarer Republik, 1999; *E. R. Huber*, Carl Schmitt in der Reichskrise der Weimarer Endzeit, in: H. Quaritsch (Hrsg.), *Complexio Oppositorum*, 1988, S. 33 ff.; *D. Cumin*, Carl Schmitt, 2005, S. 18: „le *Kronjurist* du gouvernement présidentiel“.

<sup>45</sup> *T. Darnstädt*, Der Globale Polizeistaat, 2009, S. 29 ff.; *ders.*, Der Mann der Stunde – Die unheimliche Wiederkehr Carl Schmitts, *Der Spiegel* 39/2008, S. 160 f.; ferner *U. Thiele*, Carl Schmitt (1888–1985), in: R. Voigt (Hrsg.), *Staatsdenken*, 2016, S. 267 (267); s. in diesem Kontext aber auch *R. Altmann*, Die fortdauernde Präsenz des Carl Schmitt, *Merkur* 45 (1991), S. 728 ff.

<sup>46</sup> Vgl. nur *S. V. Levinson*, Constitutional Norms in a State of Permanent Emergency, *GaLRev* 40 (2006), S. 699 (706): „the legal philosopher who provides the best understanding of the legal theory of the Bush Administration“. Zur *Schmitt*-Rezeption nach dem 11.9.2001 *M. Head*, Emergency Powers in Theory and Practice, 2016, S. 14 f.; *W. E. Scheuerman*, States of Emergency, in: J. Meierhenrich/O. Simons (Hrsg.), *The Oxford Handbook of Carl Schmitt*, 2016, S. 547 (560 ff.); speziell in Blick auf Südeuropa, Lateinamerika, die USA und Ostasien s. die Beiträge in R. Voigt (Hrsg.), *Der Staat des Dezisionismus*, 2007, S. 115 ff.

<sup>47</sup> *H. Melville*, *Bartleby and Benito Cereno*, 1990, S. 35 ff.

<sup>48</sup> *C. Schmitt*, *Land und Meer* (1942), 2018, S. 10: „Sind wir Kinder des Landes oder der See?“. Mit diesem Buch leitete *Schmitt* sein Spätwerk ein, vgl. dazu *R. Mebring*, Carl Schmitts Schrift „Die Lage der europäischen Rechtswissenschaft“, *ZaöRV* 77 (2017), S. 853 (855): „ein[en] Ausstieg aus der ‚völkerrechtlichen‘ Apologie des Nationalsozialismus und eine erneute Umstellung auf eine ‚apokalyptische‘ Sicht der Gegenwart als Ausnahmezustand“.

<sup>49</sup> *C. Schmitt*, *Der Leviathan in der Staatslehre des Thomas Hobbes* (1938), 2018, S. 11, 15, 34. Zur *Moby-Dick*-Interpretation *Schmitts* s. etwa *V. Neumann*, Carl Schmitt als Jurist, 2015, S. 474; *J. Kersten*, Leviathan und Hive, *RW* 3 (2012), S. 249 (258).

<sup>50</sup> *C. Schmitt*, *Ex Captivitate Salus*, 1950, S. 93: „Dreimal saß ich im Bauche des Fisches“; vgl. zu dieser Metaphorik *W. Kobl/M. Stolleis*, Im Bauch des Leviathan, *NJW* 1988, S. 2849 ff.; *J. Kersten*, Leviathan und Hive, *RW* 3 (2012), S. 249 (258 f.).

<sup>51</sup> *E. Jünger/C. Schmitt*, Briefe 1930–1983, 1999, insb. S. 114 ff.; zu dieser Korrespondenz etwa *F. Balke*, *Beyond the Line*, *PhR* 55 (2008), S. 273 (290 ff.).

<sup>52</sup> *C. Schmitt*, *Ex Captivitate Salus*, 1950, S. 21 f.: „*Benito Cereno*, der Held von Herman Melville’s Erzählung, ist in Deutschland zu einem Symbol für die Lage der Intelligenz in einem Massen-System erhoben worden“; *ders.*, *Glossarium*, 1991, S. 54 f., 78, 92; mit dem – zweifelhaften – Hinweis, *Schmitts* Verhalten nach 1933 sei „kein Thema der Staatsrechtslehre“ *W. von Simson*, Carl Schmitt und der Staat unserer Tage, *AöR* 114 (1989), S. 185 (187 f.). Zum Ganzen zuletzt *K.-M. Kodalle*, Carl Schmitt und seine Schuld, *Der Staat* 58 (2019), S. 171 ff.

„Jeder, der auf einem Piratenschiff vorgefunden wird, wird als Pirat behandelt, wenn es nicht offensichtlich ist, daß er sich dort als Gefangener oder sonstwie als Opfer der Piraten aufhielt. Pirat ist [...] das Schiff als Ganzes“.<sup>53</sup>

*Carl Schmitt*, der Romantiker der Ausnahme *par excellence*,<sup>54</sup> der auch schon mal mit „Benito Cereno“ signierte,<sup>55</sup> machte geltend, entgegen dem offenkundigen Anschein keinen Einfluss auf die Ereignisse im Dritten Reich gehabt zu haben, wobei er – deren Rassismus parodierend – die Nationalsozialisten mit den „Negerklaven“ *Melvilles* parallelisierte.<sup>56</sup> Das in *Benito Cereno* skizzierte Schreckensszenario bildete die Folie, auf der *Schmitt* den Reichspräsidenten mit den in der Verfassung vorgesehenen autoritären Machtmitteln ausstattete, damit dieser seine ihm zugedachte Rolle als Hüter der Verfassung<sup>57</sup> einschränkungslos wahrnehmen konnte. Mag man *Benito Cereno* demnach als Schlüsselerzählung für das Leben und Wirken *Schmitts* betrachten, erweist sich indes für die literarische Hinführung zu einem zeitgemäßen Recht und modernen Verständnis des Ausnahmezustands eine andere Lektüre *Melvilles* als ungleich besser geeignet, die *Schmitt* nicht minder umtrieb:<sup>58</sup> diejenige des „himmelsäugigen“ einundzwan-

<sup>53</sup> C. Schmitt, Das internationalrechtliche Verbrechen des Angriffskrieges und der Grundsatz „Nullum crimen, nulla poena sine lege“ (1945), 1994, S. 63 (Sätze in der Reihenfolge geändert).

<sup>54</sup> H. Lübke, Oswald Spenglers „Preußentum und Sozialismus“ und Ernst Jüngers „Arbeiter“, ZfP 40 (1993), S. 138 (149f.); ders., Modernisierung und Folgelasten, 1997, S. 266 (277); M. Jestaedt, The German Reticence Vis-à-Vis the State of Emergency, in: P. Auriel/O. Beaud/C. Wellman (Hrsg.), The Rule of Crisis, 2018, S. 241 (245).

<sup>55</sup> „Aufrechtig Dein guter Freund Benito Cereno, 11. Juli 1938“, so die Schlussformel eines vom Verlag nicht verwendeten Waschzetteltextes zu „Der Leviathan in der Staatslehre des Thomas Hobbes“, vgl. A. de Benoist, Carl Schmitt, 2003, S. 113 f.

<sup>56</sup> Zur Deutung der *Benito Cereno*-Identifikation vgl. J. W. Bendersky, Carl Schmitt, 1983, S. 262; H. Lietzmann, Carl Schmitt alias Dr. Haustein, in: K. Hansen/H. Lietzmann (Hrsg.), Carl Schmitt und die Liberalismuskritik, 1988, S. 157 (161); W. E. Scheuerman, Carl Schmitt, 1999, S. 177; R. Mebring, Carl Schmitt, 2009, S. 406 ff.; T. O. Beebee, Citation and Precedent, 2012, S. 191 ff.; ders., Carl Schmitt's Myth of Benito Cereno, Seminar: A Journal of Germanic Studies 42 (2006), S. 114 ff.; L. Berthold, Wer hält zur Zeit den Satan auf?, Leviathan 21 (1993), S. 285 ff.

<sup>57</sup> S. zunächst C. Schmitt, Das Reichsgericht als Hüter der Verfassung (1929), in: ders., Verfassungsrechtliche Aufsätze, 2003, S. 63 ff.; die These vom Reichspräsidenten als „Hüter der Verfassung“ ist zum ersten Mal ausgearbeitet worden bei C. Schmitt, Der Hüter der Verfassung, AöR 16 (1929), S. 161 (233): „Wer heute nach dem Hüter der Verfassung ruft, müßte daher zuerst beachten, daß das geltende Staatsrecht einen solchen Hüter bereits kennt und vorgesehen hat. Nach Wortlaut und Sinn der Weimarer Verfassung ist zunächst der Reichspräsident der Hüter der Reichsverfassung“; ders., Der Hüter der Verfassung (1931), 2016; zur Kontroverse zwischen *Schmitt* und *Kelsen* um den Hüter der Verfassung vgl. O. Lembcke, Hüter der Verfassung, 2007, S. 21 ff.; V. Neumann, Carl Schmitt als Jurist, 2015, S. 229 ff.; L. Vinx, The Guardian of the Constitution, 2015, S. 6 ff.

<sup>58</sup> „Ich schicke Ihnen gleichzeitig den Benito Cereno von Melville. Moby Dick ist leider nicht aufzutreiben. Billy Budd hoffe ich bald zu bekommen. Ich bin von dem ganz ungewollten, hintergründigen Symbolismus der Situation als solcher ganz überwältigt“, *Carl Schmitt* an Ernst Jünger, 25.2.1941, zitiert aus E. Jünger/C. Schmitt, Briefe 1930–1983, 1999, S. 114 f.; zur Verbindung *Melvilles* mit Ernst Jünger und Carl Schmitt vgl. auch M. Schneider, Billy Budd, oder: Die Erektion der Macht, Schreibheft – Zeitschrift für Literatur 37 (1991), S. 173 (179).



zigjährigen *Billy Budd* – „oder Baby Budd, wie er am Ende etwas vertraulicher, unter später zu schildernden Umständen, häufiger genannt ward“.<sup>59</sup>

---

<sup>59</sup> *H. Melville, Billy Budd – Die großen Erzählungen*, 2011, S. 325.

Erster Teil  
Prolegomena



## Personen- und Sachverzeichnis

- Abschiebehaft 445  
Abschiebung 25, 28, 30, 502, 517, 559, 578, 593  
Absolutismus 20, 86, 151, 192, 225 f., 230, 235, 243, 365, 456, 468, 473, 482, 626  
*Ackerman, Bruce* 45, 380, 511, 540, 574, 663  
*Agamben, Giorgio* 122, 151, 162 ff., 215, 614  
Algorithmus 361, 369  
Allgemeiner Gleichheitssatz 103, 119, 120, 308 f., 427, 431, 534, 547  
Allgemeines Landrecht für die Preussischen Staaten 18, 119, 225 f., 298 f., 396, 467, 469, 489, 587  
Alliierte 59, 434, 445 f., 470, 599  
Amoklauf 541 f.  
„Fall Amri“ 444  
Amtshilfe 399, 599, 653  
Amtsträger 178, 185 f., 190, 627  
Anarchie 24, 51, 117, 137, 139, 157, 159, 172, 314  
Anarchisten 347, 378, 540, 567, 568  
Ancien Régime 235  
Anfangsverdacht 373, 374, 462, 464, 495, 497, 504, 512, 514  
Angst 2 f., 38, 63, 67, 87, 91, 111, 114, 154, 358, 361, 386, 429 f., 452, 519, 575, 580, 673  
*Anschütz, Gerhard* 139 ff., 148, 261, 279, 568  
Antiterrordatei 176, 319 f., 443, 500, 505, 520  
Anwendungssperre 655 ff.  
Arbeitskampf 11, 232, 566  
Asylrecht 179, 452  
Atomkraftwerk 76, 196, 506  
Aufenthaltsrecht 502, 516, 551  
Aufenthaltsüberwachung  
– Anordnungen 42 f., 263, 290, 339, 445, 499, 524, 557  
– Aufenthaltsverbot 263, 339, 499, 503, 524, 557, 558, 567, 580, 583, 588  
– elektronische 37, 41, 43, 344, 445, 462, 582  
– Konfinierung 263, 566 ff., 574 ff., 583, 588, 589  
– Kontaktverbot 41, 43, 290  
Aufklärung 20, 468, 473  
Aufruhr 12, 13, 76, 175, 213, 220, 223, 227, 230, 236, 237, 244, 247, 249 ff., 252 f., 260, 262, 265, 284, 287, 395 f., 406, 408, 420, 452, 575, 614  
Aufstand, siehe Aufruhr  
Ausbürgerung 343, 583 ff., 671  
Ausgangssperre 26, 290, 331 ff., 339, 389 f., 545, 566 ff., 570 ff., 583, 620  
Auskunftsrechte 505  
Ausnahme  
– Antizipierbarkeit 43, 48 f., 51 f., 116 ff., 196 ff.  
– Begriff 100 ff.  
– Erscheinungsformen 102 ff.  
– Funktionsweise 106 ff.  
Ausnahmerichter 80, 232, 246, 251, 253, 273, 542, 566, 568, 615  
Ausnahmezustand  
– affektiver 76  
– antizipierter 45 f., 47 f., 49, 265, 292, 349, 376 ff., 383 ff., 423 ff., 437 ff., 450 ff., 538 ff., 563 ff., 600  
– Begriff 74 ff., 83 ff., 98 ff.  
– Entkonstitutionalisierung 70, 291 ff., 442 f.  
– Erklärung 16, 45, 124, 127, 154, 167, 212, 233, 272 f., 292, 333, 347, 383, 401, 416, 442, 638, 660  
– gerichtliche Kontrolle, siehe Richter (Prüfungsrecht)

- Geschichten vom 14 ff.
- großer 293, 538 ff., 654
- im Kontext unterschiedlicher Staatsverständnisse 17 ff.
- kleiner 170, 273, 287, 293, 528 ff., 654
- Konstitutionalisierung 211 ff., 657 ff.
- Normalisierung 443 ff.
- Parlamentarisierung 632 ff., 657 ff.
- polizeilicher Charakter 393 ff.
- räumliche Entortung 128
- Verfassungsvorbehalt 171, 184, 437 ff., 631
- Vergesetzlichung 70, 289 f., 291 ff., 423 ff.
- Verhältnismäßigkeit 214, 399, 411 ff., 415, 485 ff., 528 f., 601, 619 ff.
- Verhängung, siehe Erklärung
- Vorsorge 38, 43, 374 f., 392, 400 ff., 423, 450 ff., 640 ff.
- zeitliche Entgrenzung 125 ff.
- Ausreisebeschränkung 335, 582
- Ausweisung 583 ff., 671
- Autopoiesis 206, 608
  
- Bayern 225, 256, 269 f., 303, 410, 521, 534, 598
- Beck, Ulrich* 1 f., 115, 353
- Bedrohungslage 23 ff., 102, 128, 173, 190, 367, 375 ff., 423, 434, 465, 515, 522 f., 531, 541, 544 f., 569, 625, 633, 648, 660 f., 655, 661, 668
- Befristung 123, 311, 322, 328, 335, 339, 382, 445, 457, 567, 639, 641, 645, 663, 664, siehe auch Sunset clause
- Befugnisse, siehe Maßnahmen
- Begleitperson, siehe Kontaktperson
- Begnadigung, siehe Gnade
- Belagerungszustand
  - Begriff 79, 122 f.
  - Erklärung 243, 253, 257, 273 f., 328, 408, 543
  - fiktiver 236 f., 248, 253 f., 273, 353, 358, 402 f., 568, 601
  - französisches Vorbild 233 ff., 248, 336 ff.
  - kleiner 47, 254 f., 259, 273, 358, 382, 416, 543
  - militärischer 236 f., 252, 409
  - politischer 236 f., 252, 394, 408, 409
- Preußisches Gesetz über den 252 ff., 328, 395 f., 405 ff.
- qualifizierter, siehe verschärfter
- Selbstbelagerung 51
- Verhängung, siehe Erklärung
- verschärfter 127, 253, 258, 337, 543
- Benda-Entwurf 398, 637, 651
- Beobachtungspflicht, siehe Gesetzes-evaluation
- Bereitschaftszustand, siehe Gesetzes-bereitschaft
- Berufsfreiheit 112, 572, 595
- Besatzungsmächte, siehe Alliierte
- Beschuldigter 464, 504, 512, siehe auch Anfangsverdacht
- Bestimmtheit, siehe Normenklarheit
- Bewirtschaftung, siehe Wirtschafts-lenkung
- Bildung, siehe Recht auf Bildung
- Billy Budd* 7 f., 11 ff., 14 ff., 98, 170
- Biopolitik 162, 164 f.
- Bismarck, Otto von* 17, 255 f., 256 ff., 297, 586, 590 ff.
- Böckenförde, Ernst-Wolfgang* 27, 151, 181, 198, 663
- Braun, Otto* 280, 413
- Budgetloses Regiment, siehe Verfassungs-konflikt
- Bündnisfall 633
- Bürgerkrieg 122, 152, 154, 199, 201, 221, 223, 246, 282, 322, 413, 415, 452, 586, 599
- „Bürgeropfer“ 5
- Bundesanwaltschaft, siehe Generalbundes-anwalt
- Bundesgerichtshof 515, 626 f.
- Bundesgesetzblatt 662, 666
- Bundeskriminalamtgesetz 41, 503 f., 648
- Bundeskriminalpolizeiamt 648
- Bundesnachrichtendienst, siehe Nachrich-tendienste
- Bundespolizei 599, 656
- Bundespräsident 190, 652, 665
- Bundesregierung 67, 177, 356 f., 435, 596, 637, 652, 657, 660
- Bundesstaat 244, 248, 249, 269, 476, 487, 588 ff., 636, 654, 656 f., 661, 670, siehe auch Kompetenzordnung
- Bundestag 67, 177, 433, 457, 632 ff., 651 f., 660 ff.

- Bundesverfassungsgericht 40f., 120, 150, 175 ff., 179, 399f., 420, 483, 498, 503f., 533, 540f., 666
- Bundeswehr, siehe Streitkräfte und Inlandseinsatz (der Streitkräfte)
- Business as usual-Modell 172, 173 ff., 381, 454, 677
- Caesar, Gaius Iulius* 216, 220, 221
- Camus, Albert* 25, 570
- Chaos, siehe Anarchie
- Chilling effects 517, 518, 595
- Cicero, Marcus Tullius* 216f., 222
- Corona-Krise 89, 131, 199, 290, 312, 315, 319, 355, 376, 389f., 519, 569, 570, 572, 614
- Corona-Virus, siehe Corona-Krise und Pandemien
- Cyberabwehr 607, 646
- Cybersociety, siehe Informationsgesellschaft
- Cyberterrorismus 646
- Cyberwar 607, 646
- Daseinsvorsorge 354 ff., 376, 404, 436, 446, 452, 472
- Daten
- Erhebung 33, 109, 449, 465, 479, 481, 495 ff., 499f., 501 f., 504, 509f., 512, 513, 516, 517
  - Speicherung 450, 502, 509, siehe auch Vorratsdatenspeicherung
  - Transfer 465
  - Verarbeitung 497, 499f., 509f.
- „Dauerausnahmegesetz“ 126, 382f., 423, 664f., 684
- Dekretgesetzgebung 138, 331, 337, 339f., siehe auch Maßnahmegesetzgebung
- Demokratie
- Prinzip 103, 138, 161, 429
  - wehrhafte, siehe Wehrhafte Demokratie
- Denaturalisation 583 ff.
- Deportation 586
- Derogation, siehe Grundrechte (Suspensionierung im Ausnahmezustand)
- „Deutscher Herbst“ 289, 321 ff., 598, 625 ff.
- Dezisionismus 60, 96f., 118, 135, 158, 205 f., 286, 440, siehe auch Feind (Freund-Feind-Denken)
- Dicey, Albert V.* 230
- Digitalisierung 22, 24, 29, 50, 52, 361, 381, 404, 431, 510, 570
- Diktatur
- autokratische 139
  - Diktaturgewalt des Reichspräsidenten 147f., 154, 266 ff., 411 ff., 530f., 568, 572f.
  - kommissarische 73, 79, 93, 191 f., 278
  - Militärdiktatur 80, 247, 257f., 261
  - römische 22f., 216 ff., 274f.
  - souveräne 79, 93, 191 f., 336
  - wirtschaftliche 272, 305, 307, 406, 412, 415
- Diskriminierung 343, 571, 578, 672, siehe auch Stigmatisierung
- Dokumentationspflicht 504f.
- Doppelstaat 57, 335
- Dringlichkeitszustand 79f., 236, 337 ff., 381, 572, 574
- Dritte Gewalt 86, 341 f., 568, 613 f., siehe auch Richter
- Drittes Reich, siehe Nationalsozialismus
- Durchgangsstraßen 526, siehe auch Schleierfahndung
- Ehe und Familie 572
- Eigentumsfreiheit 18, 171, 177, 271, 332, 335, 471, 479, 482, 542, 566, 571
- Einbürgerung 584 ff., siehe auch Ausbürgerung und Denaturalisation
- Eingriffsintensität
- Dauer 543
  - Heimlichkeit 543
  - Schwellen 502f., 512, 550
  - Streubreite 505, 543, 573
- Eingriffsschwellen 387f., 400, 420f., 430, 451, 466, 479, 480, 484, 486, 488, 496, 497f., 501, 502f., 506f., 512, 518f., 521, 528, 533, 535, 545, 550, 560, 600, 639, 654
- Emergency Empire 85, 164
- Entführung 170, 323, 515, 539, 626
- Erfurter Unionsverfassung 248
- Ermächtigungsgesetzgebung 44, 138, 263, 282, 311 ff., siehe auch Kriegsermächtigungsgesetz
- Erkennen
- diktatorisches 272, 275, 413, 417f.

- Entschließungs- und Auswahlermessen 439, 485 f.
- politisches 177, 457, 635, 666
- Erpressung, siehe Entführung
- Erster Weltkrieg, siehe Weltkrieg (Erster)
- Ethik, siehe Moral
- Eudämonismus, siehe Wohlfahrtspflege
- Europäische Menschenrechtskonvention 126 f., 214, 337, 377 f., 486, 488, 576 ff., 595 f., 671 f.
- Europäische Union 62, 362
- Evaluierung, siehe Gesetzesevaluation
- Exekutive 18, 75, 89 ff., 138, 170, 182, 228, 230, 238, 247, 249, 251, 282, 293, 305, 311 ff., 336, 364 f., 424, 428, 431, 433 f., 437 f., 440 f., 444, 448, 562, 625, 655, siehe auch „Stunde der Exekutive“
- Expatriierung, siehe Ausbürgerung
- Explosivmittel 598 ff., siehe auch Sprenggeschosse und Sprengstoff
  
- Fahnenflucht 586
- Fahrerlaubnis 556, 557
- Faschismus 138
- Feind
  - Feind(straf)recht 43, 175, 327, 393, 460 f., 535, 546 ff., 562
  - Freund-Feind-Denken 50, 90, 152, 155, 546 ff., 561
  - Hostis-Erklärung 223 f.
  - Reichs-/Staats-/Verfassungsfeind 223 f., 225, 548, 579, 586
- Fememorde 81
- Festung 50, 123, 235
- Festungsrecht 22, 252
- Finanzierungsausschluss (verfassungsfeindlicher Parteien) 419, 420 f.
- Finanzkrisen 30, 62
- Flaggenstreit 417
- Flüchtlingskrise 64 f.
- Folterverbot, siehe „Rettungsfolter“ und Waterboarding
- Forsthoff, Ernst* 59, 84, 155, 158, 203, 316 f., 354 ff., 357 f., 404, 653, 679
- Foucault, Michel* 109, 162
- Fraenkel, Ernst* 283, 335, siehe auch Doppelstaat
- Framing 88 ff., 561
- Frankreich 23, 43, 87, 88, 336 ff., 379 ff., 584 f.
- Freiheit der Person 271, 330, 341, 439, 542, 566, 571, 575 ff., 582, 601, 602, siehe auch Habeas Corpus
- Freiheitlich-demokratische Grundordnung 87, 356, 360, 420, 539, 540 f., 554, 654, siehe auch Wehrhafte Demokratie
- Freikorps 152, 154
- Freizügigkeit 398, 539, 542, 566, 571 f., 582, 587, 590
- Fremdenlegion 584
- Frühkonstitutionalismus 241 ff.
- „Führernotrecht“ 81, 283 f.
- Fußball 465, 557 f.
- Fußfessel, siehe Aufenthaltsüberwachung
  
- „Fall Gäfgen“, siehe „Rettungsfolter“
- „Gastarbeiter“ 575
- Gefahr
  - abstrakte 32
  - Begriff 31, 42, 411, 464 ff., 476, 478, 489 f., 499, 528 f.
  - Dauergefahr 380, 388, 405, 423
  - dringende 251, 253, 261, 388, 395 f., 403, 406, 408, 508, 530
  - drohende 41 f., 521 ff., 620
  - erhebliche 507, 530
  - für Leib und Leben 507, 599 f.
  - gegenwärtige 388, 507, 521, 530, 599
  - gemeine 507
  - im Verzug 388, 507
  - Je-Desto-Formel 385 ff., 512, 517
  - konkrete 31, 483 ff., 492 ff., 507, 521
  - Prognose 32 f., 385 ff., 479, 533, 549, 557 ff.
  - Schutzgut 32, 483, 507, 530 ff.
  - Subjektivierung 474 f., 480, 493, 506 ff., 545 ff., 548 ff., 553 ff., 557 ff., siehe auch Gefährder
  - unmittelbar bevorstehende 388, 507, 530
- Gefahrbeseitigungsbefugnis, siehe Maßnahmen (aktionelle)
- Gefahrdisposition 506, 554 ff., 560, 577, 602
- Gefahrenabwehr
  - antizipierte, siehe Gefahrenvorsorge
  - Effektivität 393, 669

- Entgrenzung 40, 386, 449 f., 465, 486, 500
- Europäisierung 363
- „klassische“, siehe punktuelle und reaktive
- Kompetenz 34, 648, 655
- Konzeption 31, 34, 44, 464 ff., 480 ff.
- Militarisierung 399 f., 594, 648 f.
- punktuelle und reaktive 69, 362, 366, 372 f., 377, 400 f., 449, 471, 480, 517 ff.
- Gefahrenabwehrverordnung 32, 495, 572
- Gefahrengebiete, siehe Sicherheitszonen
- Gefahrengemeinschaft 189, 359
- Gefahrenschwellen, siehe Eingriffsschwellen
- Gefahrenverdacht 32 f., 372, 513, 522, 525, 549
- Gefahrenvorfeld 31, 41, 52, 479 f., 496 ff., 500, 503, 505, 549 ff., 553, 574
- Gefahrenvorsorge 24, 34, 368 f., 372 ff., 404, 418, 471, 473 f., 490, 495, 557
- Gefahrerforschung 32 f., 497, 513, 523
- Gefährder 31, 33, 43, 89, 114, 166, 340, 449, 459, 509 f., 524 f., 544 ff., 549 ff., 554 f., 557 ff., 579, 581, 594, 602, 620
- Gefährderanschriften 524 f., 558
- Gefährderansprache 524 f., 557
- Gefährdermanagement 555
- Geheimbündelei 371
- Geheimpolizei 476, 511, 545, siehe auch Gestapo
- Geiselnahme 170, 515, 539
- Gemeinsamer Ausschuss 433, 637, 664
- Gemeinwohl 77, 203, 482
- Generalbundesanwalt 554 f., 661
- Generalklauseln 34, 35, 37, 53, 148, 150, 181, 184, 198, 258, 286, 288, 298, 299, 307, 332, 366, 389, 396, 397, 409, 414, 432, 433, 434 f., 437, 438, 441, 463 ff., 478, 481, 497, 513, 523 f., 530 f., 553, 557, 565, 572, 623 f.
- Generalstabstudie 408
- Gesellschaft, siehe Staat (Gesellschaft)
- Gesellschaftsvertrag 25, 234
- Gesetz
  - Einzelfallgesetz 36, 217, 319
  - Ermächtigungsgesetz, siehe Ermächtigungsgesetzgebung
  - im formellen Sinne 228, 282, 302, 305, 313, 334, 431, 436, 438, 442, 443, 642, 652
  - im materiellen Sinne 305, 642, 652
  - und Maßnahme 128, 424 ff., 433 ff., 436, 441
  - Maßnahmegesetz, siehe Maßnahmegesetzgebung
  - Notgesetz 292, 306, 664
  - Rechtsgesetz 315, 320, 425, 436, 529
  - rechtsstaatlicher Gesetzesbegriff 315
  - self-executing 436
  - Sicherstellungsgesetze 643 f.
  - Zeitgesetz 129, 311, 315, 319, 327, 664
  - Zivilschutzgesetze 643 f.
- Gesetzesbereitschaft 375, 649 ff.
- Gesetzesbindung der Staatsgewalt 80, 147, 170 ff., 191 f., 195 f., 213 f., 245 f., 317, 427, siehe auch Gesetzesvorbehalt
- Gesetzesevaluation 37, 652, 655 ff., 667 ff.
- Gesetzesvorbehalt 21, 184, 301, 427, 431 ff., 437, 471, 479
- Gesetzgebungsnotstand 75, 292, 435, siehe auch Verfassungsstörung
- Gesetzgebungsstaat 19 ff., 35 f., 38, 307, 324, 361, 376, 424, 426, 430 f., 564
- Gesinnungsprävention bzw. Gesinnungsstrafrecht 264, 420, 460 f.
- Gestapo 284
- Gesundheit 81, 98, 385, 541
- Gesundheitsschutz 368, 377, 378, 468, 470, 472, siehe auch Infektionsschutz
- Gewaltenteilung 155, 159, 217, 226, 243, 282, 304, 308, 312, 426 f., 440, 441, 564, Gewaltmonopol 178, 365, 431 f.
- Gewerbeuntersagung 506, 555 f., 561
- Gewohnheitsrecht 93, 222, 229, 324, 481
- „Gewohnheitsverbrecher“ 511, 575
- Gleichheit, siehe Allgemeiner Gleichheitssatz
- Globalisierung 22, 24, 76, 381
- Gnade 103, 200, 227, 587
- Gott
  - Gottesbegriff 145
  - Gottesdienst 579
  - Gottesidentifikation 161
  - Gottesstaat 29
  - Gottesurteil 13
- Grau, Richard* 278, 279, 412 f., 414



- Grenzen  
 – des Rechts 97, 152, 163, 186, 193, 256, 361 f., 443, 458, 625  
 – zwischen Prävention und Repression 515  
 Grenzkontrollen 527, siehe auch Schleierfahndung  
 Großbritannien 11 ff., 87, 224 ff., 428, 584 f.  
 Großveranstaltung 525, siehe auch Fußball oder Versammlungen  
 Grundrechte  
 – Abwehrrechte 471  
 – Rang 543  
 – Schutz durch Verfahren 504 f.  
 – Schutzpflichten 25, 87, 181, 186, 206, 404, 439, 519, 627  
 – Suspendierung im Ausnahmezustand 74, 77 f., 127, 143, 174, 240, 247 f., 250, 251, 253, 260 f., 271, 275, 276 f., 331, 358, 403, 416, 434, 435, 542 f., 566 ff., 621, 670  
 Grundrechtsverwirkung 175, 356, 360, 392, 419, 422, 548, 618  
 Gruppe, siehe Szene  
 Gülen-Bewegung 330 f.  
 G20-Gipfel 558
- Haager Landkriegsordnung 580  
 Habeas Corpus 90, 228, 430  
 Handgranate, siehe Kriegswaffen  
 Hausarrest 340 f., 343, 568, 581 ff.  
 Hausdurchsuchung, siehe Wohnungsdurchsuchung  
 Häusliche Gewalt 405, 525, siehe auch Wohnungsverweisung  
*Heckel, Johannes* 280 f., 307  
 Heilige Allianz 511  
 Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation 225  
*Heller, Hermann* 83, 111, 135 ff.  
*Herold, Horst* 378  
 Herrenchiemseer Verfassungsentwurf 434 f.  
 Hilfsbeamte der Staatsanwaltschaft 342  
*Hindenburg, Paul von* 257, 279, 306  
*Hobbes, Thomas* 154, 157, 158 f., 162, 623  
 Hochverrat 16, 26, 228, 238, 310, 419, 575  
 Höcherl-Entwurf 58, 292, 422, 435, 636, 649
- Homo sacer 162 ff., 224  
 Hooligans 43, 557 f., 578  
*Huber, Ernst Rudolf* 284, 417, 426  
 Hüter der Verfassung 4, 7, 150, 266, 441  
 Hungersnot 406
- Identitätsfeststellung 231, 326, 339, 524, 565, 573  
 Indemnität 227, 428  
 Industriegesellschaft 20 f., 60, 354 f., 359, 473  
 Infektionsschutz 290, 389 f., 468, siehe auch Gesundheitsschutz  
 Inflation 415  
 Informationelle Selbstbestimmung 502, 512, 545  
 Informationseingriff, siehe Maßnahmen (informationelle)  
 Informationsfreiheit 244, 568, 571  
 Informationsgesellschaft 22, 610  
 Informationsvorsorge 38, 40, 449, 498  
 Infrastrukturen, kritische 607, 644  
 Inlandseinsatz (der Streitkräfte) 175, 262, 368, 398 f., 508, 594, 647 f.  
 INPOL-Dateien 524  
 Internet, siehe Digitalisierung  
 Internierung 43, 90, 341, 566 ff., 574 ff., 590, 602  
 Interventionsstaat 20 f.  
 Israel 88, 321  
 Ius eminens 17 f., 140 f., 151, 243, 252, 411, 437, 626, siehe auch Staatsnotrecht  
 Iustitium 164, 215, 614 f.
- Jesuitengesetz, siehe Kulturkampf  
 Judikative, siehe Dritte Gewalt und Richter  
*Jünger, Ernst* 6, 14  
 Jurist/in, siehe Rechtswissenschaft  
 Justizgewährleistung 614  
 Justizgrundrechte 614, siehe auch Ausnahmegerichte und Richtervorbehalt
- Kampfdrohnen, siehe Targeted Killings  
*Kapp-Lüttwitz-Putsch* 152, 395  
 Karlsbader Beschlüsse 244 f., 314  
 Karneval 31  
 Katastrophen, siehe Naturkatastrophen

- Katastrophennotstand 173, 287, 399, 637, 653
- Katastrophen(schutz)recht 54, 60f., 392
- Kelsen, Hans* 83, 132, 142ff., siehe auch Reine Rechtslehre
- Kfz-Kennzeichenüberwachung 450, 483, 499, 500, 514, 515, 526, 573
- Kirche 269, 588f., siehe auch Gott und Kulturkampf
- Kirchheimer, Otto* 213, 349, 579
- Klimawandel 30, 343, 347, 427
- Kodifikation 20, 94, 96, 300, 465
- Kombattant 43, 338, 580
- Kommunismus 152, 422, 512, 567, 575, siehe auch KPD-Verbote
- Kompetenzordnung
- Gesetzgebung 34, 51, 373f., 441, 514, 573, 599, 636f., 647ff., 650, 655ff.
  - Konzentration im Ausnahmezustand 131, 168, 656
  - rechtliche Verbindlichkeit 182, 183, 195, 203, 442, 487, 615, 628, 654, 670
  - Regierung und Verwaltung 18, 77, 83, 203, 321, 334, 343, 625, 655ff.
- Konfinierung, siehe Aufenthaltsüberwachung
- Kontaktperson 504, 555
- Kontaktsperre 175, 179, 325, 327, 625ff.
- Kontrollbereiche, siehe Sicherheitszonen
- Kontrollgesellschaft 1f., 359
- Kontroll sanktion 525
- Kontrollstellen 326, 454, 499, 526f., 573
- Konzentrationslager 165, siehe auch Lager
- KPD-Verbote
- Bundesrepublik 150, 420
  - Weimarer Republik 303
- Kreuzberg-Urteil 445f., 467f., 469ff., 489
- Kriegsermächtigungsgesetz 312f.
- Kriegsgefangenschaft 166, 261, 579
- Kriegsnotgesetzgebung 261ff.
- Kriegsrecht, siehe Kriegszustand
- Kriegswaffen 594ff.
- Kriegszustand 13f., 15f., 43, 64, 76, 80, 90, 122f., 256ff., 341, 407ff., 583
- Kriminalität
- grenzüberschreitende 39, 645
  - kriminelle Vereinigung 542, 555
  - Organisierte 28, 39, 449, 465, 504, 574
  - Sexualdelikte 39, 405
  - Stalking 39
  - Wirtschaftskriminalität 328
- Kriminalprävention 456, 459ff., 506, 514, 517f., 535ff., 552
- Krisen
- Begriff 3, 62, 101
  - Dynamik 22, 101, 111, 122, 124, 367f., 383, 406
  - Europäische Union 62f.
  - Narrativ 63ff., 100f.
- Krisengesetzgebung 45, 123, 315, 322, 434, 613, 664
- Krisenmanagement 60, 101, 312, 326, 641
- Kulturkampf 254f., 314, 547, 583, 586, 588f.
- Lager 165f., 575
- Landesverfassungen 74f., 84, 260, 306, 625, 656
- Landesverfassungsgerichte 492, 668
- Landesverrat, siehe Hochverrat
- Landesverweisung, siehe Ausweisung
- Landfriedensbruch 225, 575
- Lauschangriff 175, 500f., 668
- Leben, siehe Recht auf Leben
- Legislative 36, 180f., 228, 239, 280, 282, 293, 389, 423ff., 440ff., 484, 641, 649, 668
- Legislaturperiode, siehe Wahlperiode
- „Letzter Senatsbeschluss“, siehe Senatus consultum ultimum
- Locke, John* 44, 149, 628
- Lockspitzel 511
- Löschungspflichten 501, 505
- Lücke-Entwurf 632, 637
- Lückentheorie 17, 59, 139ff., 200f., 297, 617
- Luftsicherheitsgesetz 176, 177, 187, 189f., 508f., siehe auch „Rettungsabschuss“
- Luhmann, Niklas* 171, 194, 200
- Machiavelli, Niccolò* 135, 154, 203, 214, 225
- Macht, bewaffnete, siehe Streitkräfte
- Macht, politische, siehe Staat
- Machtergreifung, nationalsozialistische 281, 284
- Mafia 577
- Maigesetze 589

- Martial law 15 f., 224 ff., 233, 318  
 Maschinengewehr, siehe Kriegswaffen  
 Maßnahmegesetzgebung 44, 308 f., 314 ff., 320, 322, 327, 393, 425, 436, 447, 454, 614  
 Maßnahmen  
 – aktionelle 40 ff., 481 ff., 496 ff., 499, 501 f., 505 f., 508, 512 f., 516, 523, 544 f., 563, 573, 620 f.  
 – doppelfunktionale 514  
 – informationelle 481 ff., 496 ff., 498 ff., 502 ff., 510, 512 f., 516, 518, 520, 523  
 Medialisierung 22, 24, 110, 431, 451  
 Medien, soziale 666  
 Meinungsfreiheit 112, 120 f., 251, 271, 335, 542, 566, 568, 571  
 Meldeauflage 341, 524, 557, 580  
 Melville, Herman 5, 7 ff., 14 ff., 98, 170  
 Menschenwürde 177, 189, 461, 562, 671  
 Meuterei 6, 11 ff., 15 f., 248  
 Militär, siehe Streitkräfte  
 Militärgerichtsbarkeit, siehe Ausnahme-gerichte  
 Mittelalter 224 f.  
 Mobilmachung 154, 256, 261, 331, 632, 642, 651  
 Monarchie 161, 224 ff., 256 ff., 267 f., siehe auch Absolutismus  
 Moral 13, 14, 98, 119, 179, 186 ff., 478, 531 f., 546, 555  
 Moschee 345  
 Muslime 343, 545  
 Musterentwurf für ein einheitliches Polizeigesetz 300, 526, 597 f.
- Nachbesserungspflicht, siehe Gesetzes-evaluation  
 Nachrichtendienste 377, 445, 450, 485, 500, 505, 513, 523, 646  
 Nationalsozialismus 6, 20, 81, 120 f., 156 f., 165, 281 ff., 313 f., 482, 511, 581  
 Nationalstaat 62, 132, 362, 585 ff.  
 Nationalversammlung  
 – Frankfurter 246 f., 249  
 – Französische 240, 342  
 – Türkische 331  
 – Weimarer 147, 268, 311, 313 f.  
 Naturkatastrophen 2, 4, 25, 29 f., 64, 76, 79, 199, 330, 372, 376, 399, 401, 427, 435, 463, 533, 557, 607, 614, 650  
 Naturrecht 93, 110, 135, 139, 140 ff., 149, 168, 170, 296, 298 f., 625 f.  
 Necessitas 16, 18 f., 89, 213, 225  
 Normalismus 110 f.  
 Normalität 43, 44, 48, 108 ff., 116 ff., 370, 462 ff.  
 Normallage, siehe Normalität  
 Normalrechtsordnung, siehe Normal-zustand  
 Normalzustand 3, 42, 44, 53, 58, 60, 83, 86 f., 89, 93, 99, 108 ff., 122, 125, 131, 137, 138, 155, 157, 158, 172, 180, 193, 208, 219, 291 f., 306 f., 311 f., 317, 320, 333, 334, 337, 345 ff., 356, 363, 367, 381, 383, 417, 423, 425 ff., 434, 441, 442, 444, 447 ff., 450, 453 ff., 462 ff., 485, 486, 488, 494, 508, 512 f., 529, 608, 609, 615, 619, 621, 622 f., 630, 633 f., 637, 638, 659, 665  
 Normativität 63, 65, 73, 83, 96 ff., 113 f., 130 f., 135 f., 151, 163 f., 276, 283, 463, 497, 612, 616 f.  
 Normenklarheit 42, 181, 337, 503, 512, 621, 634, 649, 653 f.  
 Notparlament, siehe Gemeinsamer Ausschuss  
 Notstand  
 – entschuldigender 113, 189 f., 405  
 – polizeilicher 33, 119, 294 ff., 415, 416, 470, 475 f., 502 f., 526, 530, 557  
 – quantitativer Lebensnotstand 190  
 – rechtfertigender 119, 141, 189, 306, 627  
 – staatsrechtlicher, siehe Staatsnotstand  
 – übergesetzlicher 19, 27, 73, 129, 169, 184, 189 f.  
 Notstandsgesetzgebung 27, 343, 355, 440  
 Notstandsverfassung (des Grundgesetzes) 42, 45, 58, 59 f., 61, 74 f., 96, 98, 117, 168, 173, 285 ff., 291 f., 324, 326 f., 356, 367, 375, 377, 392, 397 ff., 419, 421 f., 433 f., 435, 438, 454, 456 f., 487 f., 616, 617 f., 625, 627 f., 630 ff., 649, 651, 658, 659, 663, 666  
 Notverordnungsrecht  
 – Frühkonstitutionalismus 241 ff.  
 – Militärbefehlshaber 258 f., 406 ff., 411  
 – Reichspräsident 44, 53, 146, 270, 300 ff.  
 Notwehr  
 – antizipierte 403 ff.  
 – Privater 76 f., 178, 190, 227, 403 ff.

- Staatsnotwehr 18, 64, 76 f., 81, 141, 178, 190, 195, 222, 227, 255, 327, 364
- Notwendigkeit, siehe Necessitas
- NPD-Verbotsverfahren 175 f., 420, 421
- NSDAP-Verbot 310
  
- Österreich-Ungarn 567, 584
- Online-Durchsuchung 40, 175, 499, 504
- Opferrhetorik, siehe „Bürgeropfer“
- Opposition
  - außerparlamentarische 286
  - parlamentarische 264, 660
- Ordnung, öffentliche 335, 337, 416, 531 f., 569
- Organisierte Kriminalität, siehe Kriminalität (Organisierte)
- Organstreitverfahren 635
  
- Pandemien 30, 76, 330, 376, 435, 607, 650, siehe auch Corona-Krise
- Parlament
  - Auflösung 306
  - Debatte 312
  - Funktionsfähigkeit 272, 301
  - Immunität 246
  - Kontrollkompetenz 257, 268, 331, 433 f., 637
  - Mehrheit 128
  - Versammlung/Zusammentritt 259, 270, 301, 303
- Parlamentarischer Rat 74, 432, 434 f., 494
- Parlamentsgesetz, siehe Gesetz (im formellen Sinne)
- Parlamentsvorbehalt, siehe Wesentlichkeitstheorie
- Parteiverbot 175, 274, 310, 356, 360, 392, 418, 419, 422, 548, 618, siehe auch Finanzierungsausschluss
- Patriot Act 19, 40, 430, 578
- Paulskirchenverfassung 246 ff., 250, 251, 583
- Personalausweis, siehe Ausreisebeschränkung
- Petition of Rights 226
- Piraterie 4, 7
- Platzverweis 500, 502, 565
- Pönalisierung 36, 326, 459, 534, 538
- Politik 57, 62, 83, 85 ff., 91, 97, 178, 391, 443, 452, 577, 593, siehe auch Biopolitik, Rechtspolitik und Sicherheitspolitik
- Politische Theologie 69, 145, 152 ff.
- Polizei
  - Begriff 466 ff.
  - Bewaffnung 594 ff.
  - Pflichtigkeit 466, 489, 492, 552, siehe auch Störer
  - politische 476 f.
  - „Polizey“ 225, 467 f., 473, 489
  - Recht 19 f., 31, 37, 39, 68, 393 ff., 411 ff., 464 ff., 476 f., 481 ff., 534
  - Residualkompetenz der Länder 655
  - Standardermächtigungen 497, 501 f., 565 f.
- Polizei-Brief 545
- Polizeistaat 57, 364 f., 404, 467 f., 472 ff., 482, 588, 620
- Polizeistrafgesetzbücher 534
- Populismus 1, 202, 483, 564
- Positivismus, siehe Rechtspositivismus
- Prärogative 149, 231, 398, 628
- Präsidialkabinett 6, 146
- Präventionsstaat 1 ff., 21, 34 ff., 69, 71, 92, 197, 292, 362, 368 ff., 440, 446, 510, 512
- Präventivgewahrsam 43, 166 f., 511 f., 411, 462, 574 ff., 620
- Präventivkrieg 81
- Predictive Policing 369
- Pressefreiheit 248, 251, 260 f., 265, 310, 382, 395, 542, 566, siehe auch Zensur
- Preuß, Hugo* 146 ff., 203, 272, 303, 414
- Preußen 136, 225, 249 ff., 280 f., 296 ff., 302, 395 f., 409, 511, 569, 587 ff.
- „Preußenschlag“ 136, 280 f.
- Preußisches Oberverwaltungsgericht 298 ff., 467 ff., 489
- Preußisches Polizeiverwaltungs-gesetz 299 f., 396, 466, 470
- Preußischer Verfassungskonflikt, siehe Verfassungskonflikt
  
- Quarantäne 290
  
- Racial Profiling 26, 345, 672, siehe auch Stigmatisierung
- RADAR-iTE 554 f.
- Räume
  - öffentliche 50, 373, 527, 570 f.
  - rechtsfreie 101, 158, 162, 164, 171, 178, 201, 204 f., 208

- Rassismus 578, 584, 672, siehe auch Racial Profiling
- Rasterfahndung 175, 176f., 388, 450, 545
- Ratbenau, Walther* 152, 298, 303, 309
- Recht auf Bildung 572
- Recht auf Leben 177, 189f., 248, 287, 377, 385, 430, 439, 507f., 539, 541, 595, 671
- Rechtsbruch 17, 18, 107, 187, 224
- Rechtsextremismus 120f., 540, 667
- Rechtsgüterschutzmodell 533 ff.
- Rechtslücke, siehe Lückentheorie
- Rechtspolitik 37, 47, 52, 73, 85 ff., 474, 548, 670
- Rechtspositivismus 17, 133f., 139f., 142f., 160, 297f., 424
- Rechtsprechung, siehe Dritte Gewalt und Richter
- Rechtsschutz, siehe Justizgewährleistung
- Rechtssprache 19, 106, 107, 153, 610f.
- Rechtsstaat 34, 37, 57f., 69, 97, 170, 172, 184, 448f., 471, 478, 491 ff., 546 ff.
- Rechtstreue 493, 520, 559, 576, siehe auch Verfassungstreue
- Rechtsweg 514
- Rechtswissenschaft
- in der Industriegesellschaft 354 ff.
  - im Nationalsozialismus 20, 81
  - als Normwissenschaft 82, 130 ff., 193 f.
  - in der Sicherheitsgesellschaft 3
  - Reine, siehe Reine Rechtslehre
  - Systemrelevanz 131
- Redlichkeitsvermutung 492f.
- Regel 77, 102 ff., 115, 117, 131, 199f., siehe auch Ausnahme
- Regelbeispiele 562 ff., 572, 581, 601, 681
- Reichsbürgergesetz 584
- Reichsexekution 269, 414, 415
- Reichskanzler 81, 257, 262, 268, 280, 396
- Reichskriminalpolizeigesetz 418
- Reichsmilitärgericht 263
- Reichspräsident 7, 140f., 147f., 199, 266 ff., 300 ff., 411 ff., 530f., 572f.
- Reichstag 248, 255, 257, 262f., 268f., 272, 279f., 282 ff., 302, 306, 309, 311 ff., 382, 407, 590, 592
- Reichstagsbrandverordnung 282 ff., 348, 581
- Reine Rechtslehre 83, 143f.
- Reisepass, siehe Ausreisebeschränkung
- Religionsfreiheit 112, 571, 578, 672
- Religionskriege 225
- Religionsprivileg 422
- Republikschutzgesetzgebung 44, 309 ff., 327, 447, 568, 573
- Residenzpflicht 581
- Resilienz
- Begriff 54, 606 ff.
  - Cyber-Resilienz 607
  - der Rechtsprechung 613 f.
  - des Rechts 46, 205f., 605 ff., 612 ff.
- Restauration 249f., 252, 511
- „Rettungsabschuss“ 66, 175, 186f., 188, 190, 200
- „Rettungsfolter“ 66f., 186, 188, 190, 200, 509, 672
- Rettungsschuss, finaler 186, 200
- Revolution
- Februarrevolution 586
  - Französische 11f., 111, 235, 237
  - Industrielle 20
  - Julirevolution 239
  - „legale“ 282
  - „nationale“ 313
  - Novemberrevolution 154
- Richter
- gesetzlicher 273, 566, 568, siehe auch Ausnahmegerichte
  - Kontrolle/Kontrolldichte, siehe Prüfungsrecht und Self-restraint
  - Prüfungsrecht 18, 90f., 143, 156, 224, 227f., 232, 263, 272, 281, 283, 303, 306, 341, 412, 417f., 451, 575, 613 f., 635, 654, 666
  - Self-restraint 176f., 214, 378, 613
- Richterrecht 121, 152, 294, 296, 298f.
- Richtervorbehalt 263, 341 f., 344, 430, 504, 567f., 577
- Risiko
- Begriff 33f., 196f., 372
  - Mensch als 493, 506 ff., 545 ff., 560
  - Restrisiko 33, 197, 560
- Risikogesellschaft 1ff., 24, 196, 354 ff., 570f.
- Risikovorsorge 24, 31, 196f., 366, 368f., 404, 474
- Röhm*-Putsch 81, 156
- Rossiter, Clinton* 215, 240, 444
- Ruhrkrise 147, 269, 415

- Sabotage, siehe Spionage
- SARS (Schweres Akutes Respiratorisches Syndrom), siehe Pandemien
- Schleierfahndung 175, 492, 500f., 518, 526f.
- Schleyer, Hanns Martin 626
- Schmidt, Helmut 4, 307
- Schmitt, Carl 5 ff., 49, 59, 69, 73, 83, 92, 111, 117, 121, 134f., 137f., 142, 151, 152 ff., 190 ff., 199, 202 f., 205, 207 f., 215, 240, 275 ff., 284 f., 294, 307, 316, 354 f., 357, 411, 414, 436, 546
- Schröder-Entwurf 286
- Schuld 113, 188 ff., 223, 224, 537, siehe auch Unschuldsvermutung
- Schutzhaft 43, 165, 263 ff., 284 f., 411, 566 ff., 575, 581, 602
- Schutzpflichten, siehe Grundrechte (Schutzpflichten)
- „Schwarzer Block“ 558
- Schweden 375, 640, 650 f., 663
- Sein und Sollen, siehe Normalität und Normativität
- Selbstmordattentat 535
- Senatus consultum ultimum 221 ff.
- Seuchen, siehe Pandemien
- Seuchenschutz, siehe Infektionsschutz
- Sicherheit
- innere 198, 231, 238, 330, 349, 391, 428, 452, 461, 484 f., 495, 519, 551, 559, 567
  - öffentliche 166, 251, 253, 256, 265, 271 f., 295, 310, 330, 393 ff., 403 f., 406, 408 ff., 420, 444, 466, 476, 532 f.
  - zivile 610
- Sicherheitsarchitektur 23 f., 67, 174, 367, 575, 607, 670
- Sicherheitsbehörden 26, 29, 335, 345, 443, 465, 514, 516, 521, 528, 555, 558
- Sicherheitsgefühl 2 f., 37, 87, 429 f., 483
- Sicherheitsgesellschaft 2 f., 34, 47, 91 ff., 186, 196, 354 ff., 359, 569
- Sicherheitsgesetzgebung 36, 38, 67, 92, 292, 428 f., 513, 535 f.
- Sicherheitspolitik 28, 51, 85 ff., 496, 521, 526, 607
- Sicherheitsverfassungsrecht 362, 477 ff., 498, 498, 619
- Sicherheitszonen 26, 87, 166, 339, 344, 545, 570 ff.
- Sistierung 518
- Situationsrecht 44, 53, 106, 129, 131, 137, 204, 270, 389, 426 f., 442, 620
- Smend, Rudolf 47, 83
- Social Scoring 510
- Solidaritätspflicht 29, 62, 89, 119, 188 ff., 295 f., 300, 362, 475, 561
- Sondergerichte, siehe Ausnahmegerichte
- Souveränität 59, 63, 66, 84, 118, 133, 135, 137 ff., 143, 152 ff., 169 f., 177, 191 f., 201 ff., 276, 353, 438 ff.
- Soziale Frage 20
- Sozialistengesetzgebung 47, 126, 254 f., 263 f., 314 f., 321, 382 f., 395, 423, 452, 476, 572, 583, 586, 588 ff.
- Sozialstaat 21, 60, 151, 315, 365, 372, 374, 402, 436, 452, 471, 474
- Soziologie 109 ff., 159 ff.
- Spannungsfall 421, 422 f., 457 f., 630 ff.
- Spartakusbund 152
- Spezialeinheit 598
- Spionage 90, 231, 264, 265, 410, 413, 580, 584
- Sprenggeschoss 598, 600
- Sprengstoff 513, 598 ff.
- Staat
- Einheit, politische 90, 132, 135 f., 147 f., 155, 196, 284, 355
  - Existenz 5, 18, 22, 29, 63, 89, 132, 134 ff., 151, 154, 170, 174, 185, 272, 276, 287, 364, 383, 390, 401, 419, 444 f., 451, 538 f., 540, 592, 654
  - Gesellschaft 151, 354, 364, 366, 384 f., 442, 471 f., 482
  - Macht 27, 96 f., 131 ff., 140, 143 ff., 148, 153 f., 156, 158 f., 166, 168, 216 ff., 224 f., 239, 275
  - nervöser 2, 38, 360 f., 462, 518 f., 621, 673
  - Recht 97, 129 f., 132 ff., 158, 171, 195 f., 203, 205, 245, 275, 623
  - starker 62
- Staatsangehörigkeit, siehe Ausbürgerung und Denaturalisation
- Staatsanwaltschaft 449, 505, 513 ff., 661, siehe auch Generalbundesanwalt
- Staatsaufgaben 20 f., 133, 348, 360, 364 ff., 404, 452, 474, 482, 674
- „Staatsaufgabenlehre“ 365

- Staatsbankrott, siehe Staatsnotstand  
(wirtschaftlicher)
- Staatsbild 17 ff.
- Staatsgerichtshof
- für das Deutsche Reich 136, 281, 303, 416, 417
  - zum Schutze der Republik 310
- Staatshaftung 186, 412
- Staatsleitung 636, 661
- Staatsnothilfe 81
- Staatsnotrecht 17 ff., 45, 49, 58 f., 63, 79, 85, 93, 98, 129, 133 f., 140 f., 144, 148, 168 ff., 192, 206 f., 208, 213, 235, 241 f., 247, 276, 294 ff., 298 f., 301, 326, 456, 625 ff., 649
- Staatsnotstand
- äußerer, siehe Verteidigungsfall
  - Begriff 43, 51, 77 ff., 488
  - innerer 61, 67, 75, 84, 168, 173, 216, 287, 290, 375, 397 ff., 422, 423, 433, 441, 453, 454, 455, 457, 508, 539, 597, 599, 617 f., 627, 631, 633, 636 f., 649 ff., 653 f.
  - wirtschaftlicher 77, 131, 204, 305, 406, 415
- Staatsraison 96, 139, 142, 149 f., 183, 213, 439, 628
- Staatsrechtslehre
- Bundesrepublik 4 f., 58, 107
  - Kaiserzeit 133, 151, 158, 203, 296, 394
  - Weimarer Republik 97, 133 ff., 203, 267 ff., 302 ff., 411 ff., 427, 530, 531
- Staatsrechtslehrertagung 5, 275 ff., 414
- Staatsschutz 26, 293, 308, 315, 329, 349, 359, 364, 371, 392, 415, 477, 540
- Staatschutzklausel 540
- Staatsstreich 156, 187, 199
- Staatsversagen 5, 64
- Staatsziele 439
- Staatszwecke, siehe Staatsaufgaben und Staatsziele
- Stadtguerilla 327
- Standardmaßnahme, siehe Polizei (Standardermächtigungen)
- Standrecht 13 f., 80, 227, 246, 253, 364 f., 407, siehe auch Todesstrafe
- Stigmatisierung 545, 553, 580
- Stillstand der Rechtspflege, siehe Iustitium
- Störer 31, 40, 411 ff., 416, 492 ff., 504, 507, 528, 552
- Strafrecht
- materielles 37, 68, 103, 321 ff., 459 ff., 533, siehe auch Pönalisierung
  - politisches 422
  - Vorverlagerung 534 ff.
- Straftat, siehe Kriminalität
- Straftatenverhütung 92, 464, 496, 504, 521, 527, 534, 574, 648
- Strafverfahrensrecht 37, 103, 321 ff., 459 ff., 513 ff., 537
- Strafverfolgungsvorsorge 373 f., 459, 495
- Strafverteidiger 263, 324 ff., 626
- Strategische Fahndung 527
- Streik, siehe Arbeitskampf
- Streitbare Demokratie, siehe Wehrhafte Demokratie
- Streitkräfte 60, 177, 368, 398 f., 434, 441, 450, 508 f., 594 ff., 616, 637, 644, 647, 650, 653, siehe auch Inlandseinsatz
- „Stunde der Exekutive“ 238, 314, 434, 441
- Sturmflut 4 f., 199
- Sulla, Lucius Cornelius* 216, 220, 221
- Sunset clause 87, 664, siehe auch Befristung
- Suspension, siehe Grundrechte (Suspensionierung im Ausnahmezustand)
- Symbolgesetzgebung 38, 422, 465
- Systemrelevanz 131
- Szene 328, 501, 516, 545, 548, 550, 558, 560, 569
- Tabu 39, 48, 67, 175, 593, 672
- Targeted Killings 430 f., 671
- Tatverdacht, dringender 515, siehe auch Anfangsverdacht und Untersuchungshaft
- Technikrecht 33, 440, 506, 551
- Telekommunikationsüberwachung 499, 504, 511 f., 533
- Terrorismus
- ABC-Terrorismus 645
  - asymmetrische Bedrohung 30 f.
  - Ausbildungslager 553
  - Ausnahmephänomen 27
  - Bedrohungslage 42, 50, 379 f., 515, 528, 552
  - Begriff, siehe Rechtsbegriff
  - Erscheinungsformen 28, 554
  - ETA 91, 321

- Experte 64
- Finanzierung 510
- internationaler 21, 30f., 41, 68, 88, 319f., 340, 379, 381, 392, 422, 427, 449, 628, 648, 655, 668
- IRA 87, 126, 321
- ISIS/„Islamischer Staat“ 331, 516
- islamistischer 19, 21, 29f., 37, 176, 289, 328f., 337, 388, 516, 540, 559, 596, 598, 622
- Massenvernichtungswaffen 645f.
- Nichtidentifikation mit Normen- und Werteordnung 25
- Proliferation 645
- RAF 91, 321 ff., 526, 540, 598, 625f., 663
- Rechtsbegriff 24, 455
- rechtsextremer, siehe Rechtsextremismus
- Schläfer 29, 31, 176, 388
- Straftaten 504, 528, 542
- Tatmittel 516, 517, 600
- Terrorist, siehe Gefährder
- Verhältnis zur Organisierten Kriminalität 28
- Terrorismusbekämpfungsgesetzgebung 320ff., 445, 454f., 644ff.
- Terrorismusstrafrecht 460, 515, 537, 542
- Terroristische Vereinigung 29, 88, 325, 331, 516, 527, 542, 593
- Thoma, Richard* 139ff.
- Todesstrafe 232, 248, 253, 407, siehe auch Recht auf Leben und Targeted Killings
- Trennungsgebot 500, 505, 545
- Türkei 43, 87, 88, 329ff.
  
- Übergangsverfassungsrecht 204, 664
- Übermaßverbot, siehe Verhältnismäßigkeitsgrundsatz
- Ultras, siehe Hooligans
- Umweltrecht 54, 370, 385, 551, 553
- „Unbedenklichkeitsbescheinigung“ 493
- Unschuldsvermutung 492f., 544
- UN-Sicherheitsrat 439f.
- Untersuchungshaft 514, 515, 576
- Unvereinbarkeitserklärung 657
- Unzuverlässigkeit 506, 555f., 558, 561, 584
- USA, siehe Vereinigte Staaten
- US-Supreme Court 17f., 89ff., 173, 224, 613
- Venedig-Kommission 127, 181f., 331, 333, 571, 654
- Verdacht, siehe Anfangsverdacht
- Verdachtsstrafe 587
- „Verdächtigengewinnungseingriff“ 505
- Vereinigte Staaten 17f., 19, 45, 89ff., 430
- Vereinigungsfreiheit 251, 260f., 335, 395, 542, 566
- Vereinigungsverbot 175, 310, 356, 360, 392, 418, 419, 422, 548, 618
- Verfahrensunterbrechung 614
- Verfassung
  - Bereitstellungsfunktion 374f., 617, 623
  - Flexibilität, siehe Resilienz
  - Hüter, siehe Hüter der Verfassung
  - Identität 461
  - Länder, siehe Landesverfassungen
  - Rahmenordnung 168, 195, 439f., 484, 605f.
  - Stabilität, siehe Resilienz
  - Vorrang 605
- Verfassungsgebung 121, 152, 191f., 202f., 278, 285, 442, 631
- Verfassungsänderung 277, 438, 458, 615f., 649ff.
- Verfassungsdurchbrechung 84, 135, 275ff., 279, 309, 313, 314, 432, 628, 650
- Verfassungsgesetz 121, 277f.
- Verfassungsinterpretation 47, 180ff., 413, 644ff., 683
- Verfassungskompromiss 267, 268, 287, 297, 397, 457f., 630f.
- Verfassungskonflikt 17, 153, 256, 296f.
- Verfassungsnotstand, siehe Verfassungsstörung
- Verfassungsschutz, siehe Nachrichtendienste und Staatsschutz
- Verfassungsstörung 75, 79, 280, 435
- Verfassungstreue 195, 281, 306, 666, siehe auch Rechtstreue
- Verfassungsvergleichung 615f.
- Verfassungsvoraussetzungen 132, 168
- Verfassungswandel 181, 647f.
- Verhaltenssteuerung 496, 518, 537, 573f., siehe auch Chilling effects
- Verhältnismäßigkeitsgrundsatz
  - Flexibilität 60
  - Grundlagen 491ff.
  - Polizeirecht 31, 477ff., 485ff.
  - Trennlinie 619ff.



- Verjährungshemmung 614  
 Versailler Vertrag 147  
 Versammlungsfreiheit 335, 465, 525  
 Versammlungsverbot 240, 290, 310, 339, 566f., 570ff.  
 Versichertheitlichung 26, 186, 429, 445, 595  
 Verteidigungsfall 61, 173, 216, 287, 290, 292, 330, 375, 397, 421, 433, 434, 488, 613, 617, 627, 632ff., 642, 646, 647, 649, 651, 656, 657, 660, 662, 663f., 666, 683  
 Verursachung, unmittelbare 519, 549  
 Verwaltungsrechtswissenschaft 404, 407, 409, 415, 482  
 Verwaltungsstaat 20, 355, 376, 436, 437  
 Verwertungsverbote 501, 516  
 Videoüberwachung 175, 373f., 499, 517  
 Volk 190ff., 201  
 Volksaufstand (Ungarn) 569  
 „Volksgemeinschaft“ 81  
 Volkszählungsurteil 473, 512  
 Vollzugsdefizit, strukturelles 103  
 Vorbereitungshandlung 42, 386, 515, 533, 538, 541  
 Vorbeugehaft, siehe Präventivgewahrsam und Schutzhaft  
 Vorbeugende Bekämpfung von Straftaten, siehe Straftatenverhütung und Strafverfolgungsvorsorge  
 Vormärz 244ff., 321, 511  
 Vorratsdatenspeicherung 40, 450  
 Vorratsgesetzgebung 422, 632, 637, 640ff.  
 Vorsorgestaat, siehe Präventionsstaat  
  
 Wahlen 30, 86, 176, 191ff., 203, 220, 268, 280, 330  
 Wahlperiode 382, 665  
 Wahlrecht 239  
 Waterboarding 430  
 Wehrhafte Demokratie 64, 146, 175f., 309, 356, 360, 392, 419, 420f., 422, 548, 600, 617  
 Wehrpflicht 586, 644  
 Wehrverfassung 75, 454, 631  
 Weimarer Reichsverfassung 58, 138, 146, 166, 266ff., 300ff., 314ff., 396f., 581  
 Weimarer Republik 21, 59, 85, 152, 154, 266ff., 299, 302, 308ff., 317, 327, 395, 398, 413, 447, 470, 568, 572  
  
 Weitergeltungsanordnung, siehe Unvereinbarkeitserklärung  
 Weltkrieg  
 – Erster 21, 44, 125, 154, 213, 231f., 257ff., 261ff., 293, 298, 312f., 317, 349, 405ff., 411, 417, 472, 580, 581, 584ff.  
 – Zweiter 89ff., 103, 145, 232  
 Weltrisikogesellschaft, siehe Risikogesellschaft  
 Wesentlichkeitstheorie 206, 389, 431, 433, 438, 443, 543, 652  
 Westfälischer Frieden 623  
 Widerstandsrecht 149f., 237  
 Wiener Schlussakte 243f.  
 Willkürverbot, siehe Allgemeiner Gleichheitssatz  
 Wirtschaftslenkung 308, 312ff., 317f., 405ff., 643  
 Wirtschaftsverfassung 355, 360  
 Wirtschaftswunder 358  
 Wohlfahrtspflege 468ff.  
 Wohlfahrtsstaat 354, 372, 374, 468, 473  
 Wohnungsdurchsuchung 240, 341, 344, 466  
 Wohnungsverweisung 525  
 Wunder, säkularisiertes 145f., 152ff., 160, 200, siehe auch Politische Theologie  
 Wunsiedel-Beschluss 120  
  
 Zabern-Affäre 252, 262f.  
 Zensur 231, 239, 244ff., 251, 261, 265, 410, 411, 566ff., 671  
 Zentralisierung 656  
 Zivilbevölkerung 262, 421, 569, 579f., 583, 632, 642f., 647  
 Zustimmungsfall 633  
 Zuverlässigkeit, siehe Unzuverlässigkeit  
 Zwang 34, 141, 428, 464, 501, 518, 563, 594ff.  
 Zwangsarbeit 566, 579  
 Zwangsmittel 459, 505, 545, 594ff., 601  
 Zwangswirtschaft, siehe Wirtschaftslenkung  
 Zweckänderung 502, 516  
 Zweiter Weltkrieg, siehe Weltkrieg